

# st.geörgler zytig

## Mühleggweiher

Offene Fragen zur Zukunft

[.Mehr auf Seite 24 »](#)



### QUARTIERVEREIN ST.GEORGEN:

#### Einladung zur Mitgliederversammlung

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Quartiervereins findet am Freitag, 23. März um 19 Uhr im Adler-Saal statt.

[Mehr auf Seite 9 »](#)

### QUARTIER ST.GEORGEN:

#### Backschüsselübergabe bei Ruppeiner

Nach 20 Jahren übergibt Werner Ruppeiner Verantwortung und Unternehmensleitung der Bäckerei an Hampi Rohner.

[Mehr auf Seite 19 »](#)

### FREIZEIT & KULTUR:

#### Bilderausstellung im Altersheim Raphael

Im Sommer zeigt das Altersheim Bilder von Bewohnerinnen und Bewohnern im Treppenhaus, Vernissage am 24. März.

[Mehr auf Seite 47 »](#)





KRONE-SPEICHER.CH  
GASTHAUS

# Kronen Cordon bleu



Jeden  
Donnerstag-  
abend & täglich  
vom 13. - 25.  
Februar

Seit Anfang Jahr können Sie unser zartes Kalbfleisch mit würzigem Schinken und unvergleichlich weichschmelzendem Käseherz jeden Donnerstagabend geniessen. An den Cordon-bleu-Tagen servieren wir es täglich - mittags und abends - und für einmal auch ganz appenzellisch oder ganz neu interpretiert.

**Cordon-bleu-Tage:  
vom 13. bis 25. Februar 2018**

Hauptstrasse 34 | CH-9042 Speicher  
071 343 67 00 | info@krone-speicher.ch



## Wanner

Malerarbeiten • Tapeten

9053 Teufen • 071 333 42 13 • 078 898 86 06



## VELO LEGI.CH

Ihr Velofachgeschäft in St. Gallen

Rorschacherstrasse 221  
9000 St. Gallen  
Tel. 071 244 20 90  
www.velolegi.ch

Dem Leben eine  
neue Richtung geben.

Stiftung Suchthilfe  
Hilfe für Suchtbetroffene  
und Angehörige +++  
T: 071 244 75 38

[www.stiftung-suchthilfe.ch](http://www.stiftung-suchthilfe.ch)

Jetzt.

## JAHRESBERICHT DES PRÄSIDENTEN

zum 114. Vereinsjahr 2017

Liebe Mitglieder des Quartiervereins, liebe St. Geörglerinnen und St. Geörgler

Die Weihnachtsfeiertage sind vorüber und auch Sie sind hoffentlich gesund, fröhlich und zuversichtlich ins Neue Jahr 2018 gestartet!

Am 23. März 18 findet unsere Mitgliederversammlung statt und es ist meine angenehme Pflicht, nochmals auf das vergangene Jahr zurückzublicken.

Mit einem Mitgliederbestand von 650 und einem soliden finanziellen Polster konnten wir das Jahr 2017 in Angriff nehmen. An der Mitgliederversammlung im März 2017 sind leider die beiden Vorstandsmitglieder Jutta Hafner und Erich Gantner aus unserem Team ausgetreten. Es freut mich ausserordentlich dass diese Lücken am selben Tag wieder geschlossen werden konnten mit der Wahl von Stephanie Meier und Maria Roth. Stephanie hat sich sehr schnell und kompetent als Redaktorin der St. Geörgler Zytig eingearbeitet und genau so engagiert hat Maria die Betreuung unserer Homepage angepackt, die leider bis zu diesem Moment nicht immer auf dem aktuellsten Stand war. Herzlichen Dank Steffi und Maria!

Für eine weitere Amtszeit von zwei Jahren wurden auch Martin Boesch (Verkehr und Umwelt) und Martin Ruppeiner (Finanzen) diskussionslos wieder gewählt. Auch an diese beiden „Oldies“ in unserem Team geht ein herzliches Dankeschön! Das Revisoren-team wurde mit der Wahl von Markus Farner erweitert. Die beiden Revisoren Oliver Etter und Christian Rohrer wurden in ihrem Amt bestätigt.

Bereits im April 2016 wurde gemeinsam mit vielen Vereinen aus dem Quartier beschlossen, im Jahr 2017 wieder ein Quartierfest zu organisieren. In drei weiteren gemeinsamen Sitzungen wurden die Details besprochen und der Termin vom 2. Sept. 17 festgelegt. Auf ein Schlechtwetterprogramm wurde verzichtet, denn Petrus konnte ja nicht schon wieder so schlecht gesinnt sein mit den St. Geörglern wie im Jahr 2013. Aber Oha, es kam noch schlechter! Schon früh mussten die Veranstaltungen im Freien abgesagt werden. Einzig die Veran-

Fortsetzung auf Seite 5



## INHALTSVERZEICHNIS

### QUARTIERVEREIN ST.GEORGEN

Jahresbericht des Präsidenten	3
Aufruf Mühleggbahn	5
Vorstand Quartierverein	7
Einladung zur Mitgliederversammlung 2018	9
Protokoll der Mitgliederversammlung 2017	10

### QUARTIER ST.GEORGEN

Verkehrsplanung in St. Georgen	13
Unser neuer Quartierpolizist Christoph Graf	15
Sanierung der Steinach	16
St. Jörgler Notenschlüssel	17
Backschüsselübergabe bei Bäckerei Ruppeiner	19
Bundeshausberichterstatter pensioniert	21
St. Geörgler Kiosk wird aufgegeben	23
Zukunft Mühleggweiher	24
Malwettbewerb zur Kinderwoche	25
Wildbienen im Wiborada-Garten	26
Tag der Nachbarn 25. Mai 2018	27

### KIRCHEN ST.GEORGEN

Evangelischer Kirchkreis St.Georgen	29
Ökumene St.Georgen	30
Katholische Kirche St.Georgen	32

### FREIZEIT UND KULTUR

Veranstaltungen – Familientreff St.Georgen	35
Periodische Freizeitangebote	38
Weitere Freizeitangebote & Veranstaltungen	39
Pfadi Helveter	41
Starke Eltern - Starke Kinder®	41
Quartierbibliothek Jahresbericht 2017	43
Spiki Spielgruppe Murmeli	45
Jugendtreff St. Georgen	45
Plan B 2018	46
Bilderausstellung Altersheim Raphael	47
Naturschule Jahresprogramm 2018	49
Impressum	49
Pinnwand	50

Nächste Ausgabe erscheint: ca. 14. Mai 2018

Redaktionsschluss ist am 13. Apr. 2018

# «Sorgen Sie heute dafür, dass Sie morgen die Wahl haben.»

Swiss Life bietet Ihnen konkrete Vorsorgelösungen, die dem längeren, selbstbestimmten Leben Rechnung tragen. Lassen Sie sich bei der Planung Ihrer finanziellen Zukunft von einem Experten unterstützen.



**Bruno Brülisauer**  
Dipl. Vorsorgeberater Privat- und  
Unternehmenskunden  
Generalagentur St. Gallen  
Bionstrasse 5, 9015 St. Gallen  
Telefon 071 228 60 91  
bruno.brueolisauer@swisslife.ch  
www.swisslife.ch/stgallen

Vorsorge- und  
Finanzanalyse –  
jetzt Termin  
vereinbaren!



## Lassen Sie uns **perfekt harmonieren**

**Niedermann**Druck

Letzistrasse 37  
9015 St. Gallen  
Telefon 071 282 48 80  
info@niedermannruck.ch

- High-End-Bildbearbeitung
- Satz und Gestaltung
- Digitaldruck auf alle Papiere
- Offsetdruck mit Feinrastertechnik,
- Colormanagement und Image Control
- Industrie- und Handbuchbinderei

## Fortsetzung Jahresbericht des Präsidenten

staltungen im Rahmen des 30-Jahr-Jubiläums des Vereins Wohnliches St. Georgen (Jugendfotowettbewerb mit Ausstellung und Figurentheater) konnten in der Oase im Trockenen durchgeführt werden. Zum abschliessenden ökumenischen Gottesdienst in der Kirche und dem gemütlichen Ausklang im Rest. Adler war der Besucherzulauf leider eher bescheiden. Schade, es hat nicht sollen sein! Trotzdem herzlichen Dank an alle Beteiligten aus den Vereinen und im OK für die Vorbereitungsarbeiten, speziell an Urs Hertler für seine grosse Unterstützung!

Der gemeinsame Jassabend in Zusammenarbeit mit dem QV Riethüsli fand am 10. Nov. wieder in der Oase in St. Georgen statt. Leider war auch an diesem traditionellen Quartieranlass die Teilnehmerzahl etwas unter den Erwartungen.

Und schliesslich noch ein paar Worte zum Thema „Verkehr und Umwelt“:

Bekanntlich ist davon die Rede, die Bushaltestelle „Kirche“ in Richtung Bach etwas zurückzusetzen, da der verfügbare Platz für Ein- und Ausstieg sehr eng ist und auch aus Sicht von Umwelt und Heimatschutz die Situation nicht befriedigt. Die Stadt bzw. VBSG möchte diese Situation jedoch erst im Jahr 2022 neu beurteilen, wenn dann evtl. die Buslinie elektrifiziert werden soll. Der QV wird sich weiterhin für eine schnellere, allenfalls provisorische Lösung einsetzen.

Über das „Gestaltungskonzept Eingangsbereich St. Georgen (Mühlegg)“ sind bisher noch keine Entscheide des Stadtrates gefallen. Wir haben Sie in der St. Geörgler Zytig laufend aktuell informiert und werden das weiterhin so halten.

Zum Thema „Tempo 30 auf der St. Georgenstrasse vom Mühlegg bis Kirche“ sind keine neuen Entscheide gefällt worden. Die entsprechenden Rekurse werden nicht zurückgezogen.

Wie schon früher berichtet, haben wir die Bemühungen beim Stadtrat für eine Parkierungsmöglichkeit auf dem Schulhausplatz Hebel definitiv eingestellt. Eine Intervention beim Stadtparlament wäre wohl ebenso aussichtslos und überverhältnismässig.

Zwei neue Verkehrsanordnungen der Stadt betreffen die Verlegung von Parkplätzen im Bereich St. Georgenstrasse 117 sowie die Verlängerung der Tempo 30-Zone im Bach. Auch zu diesen Themen werden wir zu den zuständigen Behörden den Kontakt suchen um unsere Anliegen im Sinne der Öffentlichkeit einzubringen (siehe auch Seite 13).

Und ganz zum Schluss muss ich Ihnen leider mitteilen, dass unsere Einsprache vom November 2015 gegen die Bewirtschaftung der Parkplätze beim Mühlegg und beim Maxi (St. Georgenstrasse 42, 43 und 74-82) mit Entscheid des Sicherheits- und Justizdepartements des Kantons St. Gallen vom 16. November 2017 definitiv abgelehnt wurde. Wir bedauern diesen Entscheid sehr, bedeutet er doch eine wesentliche Beeinträchtigung der wirtschaftlichen Situation unserer örtlichen Gewerbebetriebe. Wer wird denn dazu bereit sein, die Parkgebühr von Fr. 1.50 für eine ganze Stunde Parkzeit bezahlen zu müssen, nur um nach dem Feierabend noch eine Kleinigkeit einzukaufen oder für einen kurzen Stammtischbesuch? Trotzdem müssen wir wohl einsehen, dass ein Weiterziehen an höhere Instanzen wohl ebenso erfolglos wäre und werden diesen Entscheid akzeptieren müssen nach dem Motto: „Ausser Spesen nichts gewesen!“

*Andy Rechberger*

*Präsident QV St. Georgen*



Mit dem Kauf dieses Kunstdrucks von Otto Forster für CHF 500.- unterstützen Sie die Mühleggbahn, zu bestellen unter 071/ 243 95 11 oder [info@muehleggbahn.ch](mailto:info@muehleggbahn.ch)



Liebe St. Geörglerinnen und St. Geörgler

Im Namen des QV St. Georgen möchten wir Sie ermuntern, dem Aufruf zur Unterstützung der Sanierung der Mühleggbahn Folge zu leisten (letzte Ausgabe der St. Geörgler Zytig, Seite 23, [reto.rusterholz@muehleggbahn.ch](mailto:reto.rusterholz@muehleggbahn.ch)). „Unser Bähnli“ ist für unser Quartier von grossem Nutzen und eine Attraktion für die ganze Stadt.

Wir dürfen Ihnen mitteilen, dass der Vorstand des Quartiervereins entschieden hat, 5 Aktien zu je Fr. 200.– zu zeichnen.

*Vorstand Quartierverein St. Georgen*

[www.muehleggbahn.ch/Ueber-uns/Foerdereverein](http://www.muehleggbahn.ch/Ueber-uns/Foerdereverein)

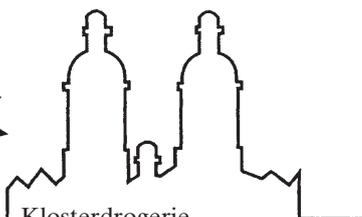


**HALLER FENSTER AG**

Wir schaffen Werte.

[WWW.HALLERFENSTER.CH](http://WWW.HALLERFENSTER.CH)

**KLOSTERDROGERIE  
GESUNDHEITSDROGERIE**



**Ihr Spezialist für natürliche Heilmittel!**

- ☞ Homöopathie
- ☞ Spagyrik
- ☞ Phytotherapie
- ☞ Bachblüten

Klosterdrogerie  
Stefan & Noëlle Fehr  
Auf dem Damm 17  
9000 St.Gallen  
Tel.: 071 223 33 48  
Fax.: 071 223 33 84  
[info@klosterdrogerie.ch](mailto:info@klosterdrogerie.ch)  
[www.klosterdrogerie.ch](http://www.klosterdrogerie.ch)



*by Weder*

Ihre Spezialitätenbäckerei  
St. Georgenstrasse 197  
9011 St. Gallen

Weder Spezialitätenbäckerei AG

Wir sind auch Sonntags offen!  
von 08.00 bis 11.30 Uhr

Tel. 071 222 38 94 Fax 071 223 72 88  
[beck.weder@gmail.com](mailto:beck.weder@gmail.com)

**HAIR BOX YVONNE**  
YVONNE BUSCHOR  
DAMEN UND HERREN  
St. Georgenstrasse 42  
9000 St.Gallen  
Tel. 071 223 31 45  
[www.hairbox-yvonne.ch](http://www.hairbox-yvonne.ch)



**Andy Rechberger**

Präsident

Tel. 071 220 30 49

[andy.rechberger@st-georgen.ch](mailto:andy.rechberger@st-georgen.ch)



**Martin Ruppeiner**

Kassier / Vize-Präsident

Tel. 071 278 91 78

[martin.ruppeiner@st-georgen.ch](mailto:martin.ruppeiner@st-georgen.ch)



**Martin Boesch**

Umwelt & Verkehr

Tel. 071 223 52 30

[martin.boesch@st-georgen.ch](mailto:martin.boesch@st-georgen.ch)



**Stephanie Meier**

Redaktion St.Geörgler Zytig

Tel. 071 277 40 12

[redaktion@st-georgen.ch](mailto:redaktion@st-georgen.ch)



**Maria Roth**

Webmasterin

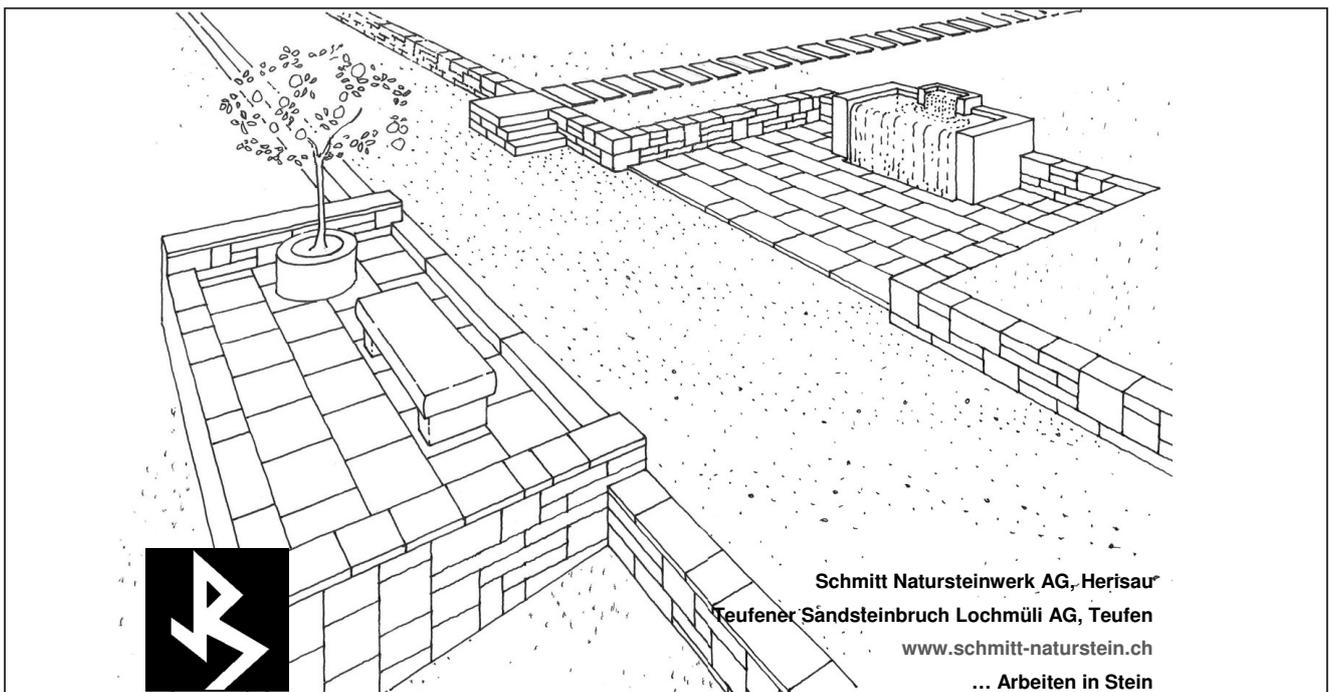
Tel. 079 692 95 63

[webmaster@st-georgen.ch](mailto:webmaster@st-georgen.ch)

## Wir brauchen genau Sie!

Möchten Sie sich aktiv für das Quartier St.Georgen engagieren und haben Interesse aktiv im Vorstand des Quartiervereins mitzuwirken?

Dann melden Sie sich bei unserem Präsidenten, wir freuen uns!





Verkauf Service Reparatur Vermietung

# KAFFEEMASCHINENMORGER

Langgasse 36, CH-9008 St.Gallen Tel 071 244 80 30 www.kafi.ch

# ELEKTRO

# E. MORGER<sup>AG</sup>

Elektro-/Telefoninstallationen – Rorschacherstr. 183 9000 St.Gallen Telefon 071-244 95 11

**Ihr zuverlässiger  
Partner**



## elektro binder

**binder verbindet**

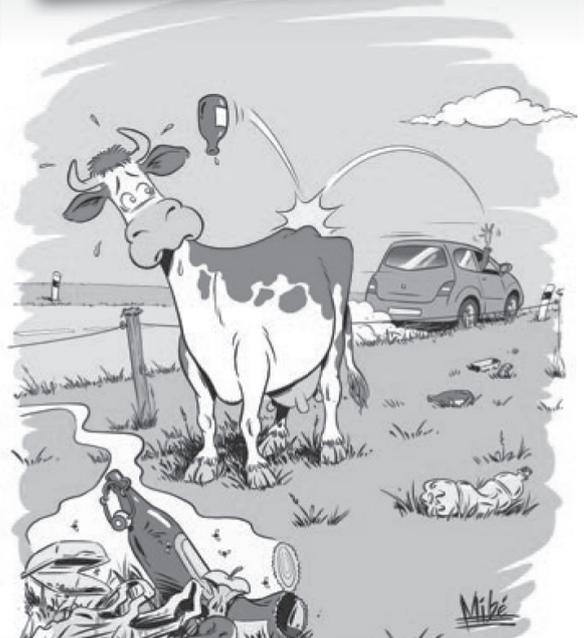
Binder & Co. AG  
Rittmeyerstrasse 15  
9014 St.Gallen  
Fon 071 274 20 40  
Fax 071 274 20 41  
info@elektrobinder.ch  
www.elektrobinder.ch

**data & voice**  
Die Informatik- und Telekommunikations-Profis

Stadt und Land, Hand in Hand

Tipp 4 für Besucher auf dem Land:

**Tiere und deren  
Umfeld respektieren!**



# Einladung zur Mitglieder-Versammlung

Liebe Vereinsmitglieder, liebe St. Geörglerinnen und St. Geörgler

Wir freuen uns, Sie zur 114. Mitgliederversammlung unseres Quartiervereins einzuladen. Diese findet statt am **Freitag, 23. März 2018, 19.00 Uhr, im Saal des Restaurant Adler, St. Georgen.**

Wir freuen uns, dass uns auch in diesem Jahr die Musikgesellschaft St. Georgen mit ein paar schmissigen Musikbeiträgen zum Apéro unterhalten wird.

Als besonderen Gast dürfen wir Stadtrat Markus Buschor willkommen heissen.

## Programm:

19:00 Uhr Türöffnung / Apéro / musikalischer Auftakt MG St. Georgen  
 19:30 Uhr Mitgliederversammlung

## Traktanden

1. Wahl der StimmzählerInnen
2. Protokoll der Mitgliederversammlung 2017
3. Jahresberichte
  - des Präsidenten
  - der Stiftung St. Georg
  - weitere Berichte
4. Kassa-Bericht
5. Bericht und Anträge der Revisoren
6. Festsetzung des Mitgliederbeitrages
- P A U S E -
7. Informationen aus dem Quartier
8. Allgemeine Umfrage, Diskussion

Zum gemütlichen Ausklang und geselligem Beisammensein unterhält uns die VBSG-Musik, und der Adlerwirt bietet Weisswürste und Brezel an. Zum „Oktoberfest im März“ sind alle St. Geörglerinnen und St. Geörgler herzlich eingeladen! Eintritt frei!

QUARTIERVEREIN ST. GEORGEN  
 Der Vorstand

VBSG-Musik



maxi

St.Georgenstr. 82 9000 St.Gallen  
 Tel. 071 222 70 19 Fax 071 222 72 54

---

**Ihr Frischmarkt mit Produkten aus der Region**

<b>Käse</b>	P. Engler, Urnäsch
<b>Früchte &amp; Gemüse</b>	Egger Gemüsebau, Bürglen
<b>Bienenhonig:</b>	Otto Hugentobler, St Georgen Fam. Rohner, St. Georgen Fam. Thoma, Gossau
<b>Birnweggen &amp; Chrömli</b>	Bäck./Kond. Oertli, Hundwil

Täglich ofenfrisches Brot bis Ladenschluss  
 Diverse hausgemachte Produkte

**Öffnungszeiten:**

Montag bis Freitag	7.30 Uhr bis 12,15 Uhr 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Samstag	7.30 Uhr durchgehend bis 13.00 Uhr

**Wir danken für Ihre Treue** Familie Egger



# Sitzungsprotokoll Mitgliederversammlung Nr. 113 / 2017

Die Mitgliederversammlung fand am Freitag, 24. März 2017, 19.30 Uhr im Adlersaal, St. Georgen statt.

**Vorsitz:** Andy Rechberger (AR)

**Anwesende Vorstand:**

Andy Rechberger (AR), Präsident  
 Martin Ruppeiner (MR), Kassier und Vize-Präsident  
 Martin Boesch (MB), Verkehr und Umwelt  
 Jutta Hafner (JH), Anlässe  
 Erich Gantner (EG), Zeitung und Homepage

**Begrüssung und Einleitung**

Auch in diesem Jahr spielt die MG St. Georgen zum Apéro um 19.00 h auf, neu unter der Leitung von Christoph Hunziker. Wie vor einem Jahr haben sich 64 stimmberechtigte Mitglieder zu dieser Versammlung eingefunden. Folgende Gäste werden namentlich begrüsst:

- Stadtpräsident Thomas Scheitlin
- Peter Bischof, Quartierbeauftragter der Stadt St. Gallen
- Urs Hertler, Präsident Gemeinnützige Stiftung St. Georgen
- Hans-Martin Schibli, Leiter Arbeitsgruppe Mühleggweier
- Beate Kuttig, Gemeindeleiterin Kath. Kirche
- Pfr. Markus Unholz
- Susanne Schmid, Präsidentin Wohnliches St. Georgen
- David Gadge, St. Galler Tagblatt

Weiter persönlich begrüsst wird auch Oliver Etter, Revisor

**Entschuldigungen:**

Christian Kleger, Quartierpolizist  
 Monika Hertler, Leiterin Quartierbibliothek  
 Christian Rohrer, Revisor

Die Mitglieder sind rechtzeitig schriftlich zur Mitgliederversammlung eingeladen worden. Jahresbericht, Traktandenliste und Protokoll der letztjährigen MV wurden in der Februar-Ausgabe 2017 publiziert. Einige Exemplare davon liegen auf.

Die Traktandenliste wird von der Mitgliederversammlung ohne Gegenstimme genehmigt.

**1. Wahl der Stimmentzähler**

Vorgeschlagen und gewählt werden Rita Hofer und Karl Gschwend.  
 Stimmberechtigt: 64 Mitglieder, Absolutes Mehr: 33

**2. Protokoll der Mitgliederversammlung Nr. 112 vom 26. Feb. 2016**

Das Protokoll ist in der 115. Ausgabe der St. Geörgler Zytig veröffentlicht worden. Eine Diskussion wird nicht gewünscht. Das Protokoll wird ohne

Gegenstimme genehmigt.

Ein Dankeschön an die Verfasserin, Jutta Hafner.

**3. Jahresberichte**

**Quartierverein**

Der Jahresbericht 2016 wurde in der St.Geörgler Zytig vom Februar 2017 abgedruckt. Der Präsident weist auf aktuelle Themen im Quartier hin, speziell in Bezug auf geplante verkehrstechnische Anordnungen, und erinnert an die verschiedenen Vereinsanlässe im vergangenen Vereinsjahr.

**Stiftung St. Georg**

Präsident Urs Hertler erstattet über das abgelaufene Jahr Bericht. Trotz bescheidenen Kapitalerträgen konnte die Stiftung folgende Unterstützungsbeiträge leisten:

- Fr. 4'000.-- Musikgesellschaft St. Georgen
- Fr. 1'000.-- Quartierbibliothek
- Fr. 1'500.-- Evang. Pfarramt
- Fr. 1'500.-- Kath. Pfarramt
- Fr. 800.-- B-Post

Der Bericht der Gemeinnützigen Stiftung St. Georg wird ohne Diskussion

Fortsetzung nächste Seite

**Malerei Oberwinkler AG**

Postfach 37 · 9011 St.Gallen  
 T 071 222 65 65 · F 071 277 55 33  
 E-mail info@malerei-oberwinkler.ch  
 www.malerei-oberwinkler.ch

Renovationen · Neu- und Umbauten  
 Tapezierarbeiten · Farbberatung  
 Dekorative Techniken · Naturfarben



**MALEREI OBERWINKLER**

**Fortsetzung Protokoll**

wohlwollend zur Kenntnis genommen und mit Applaus verdankt.

**Quartierbibliothek**

Der ausführliche Bericht wurde in der Februar-Ausgabe der St. Geörgler Zytig abgedruckt.

Herzlichen Dank an Monika Hertler und ihrem ganzen Team.

**4. Kassa-Bericht**

Für einmal muss der Kassier Martin Ruppeiner einen negativen Abschluss präsentieren. Die Rechnung für das Jahr 2016 weist einen Ausgabenüberschuss von CHF 975.79 aus. Das neue Vereinsvermögen per 31.12.2016 beträgt CHF 31'258.47.

**5. Bericht und Anträge der Revisoren**

Der Revisor, Oliver Etter verliest den Revisorenbericht. Er bestätigt, dass Bilanz und Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen und beantragt, die Rechnung zu genehmigen, dem Kassier Entlastung zu erteilen und dem Kassier sowie dem gesamten Vorstand für die geleistete Arbeit zu danken. Die zwei Anträge werden ohne Gegenstimme genehmigt.

**6. Festsetzung des Mitgliederbeitrags**

Der Vorstand beantragt, den Mitgliederbeitrag unverändert bei SFR. 10.- zu belassen. Der Antrag wird ohne Gegenstimme angenommen.

**7. Wahlen**

Vor den Wahlen werden die beiden Vorstandsmitglieder Jutta Hafner und Erich Gantner verabschiedet. Jutta wurde im März 2013 in den Vorstand gewählt. Sie hat sich besonders für Anlässe des QV engagiert (Advents-kalender, Jassturnier usw.)

Erich hat sich besonders für die St. Geörgler Zytig eingesetzt und unserem Publikationsorgan ein modernes, neues Outfit verpasst. Auch die Homepage wurde dank seiner Un-

terstützung wieder auf Vordermann gebracht.

Der Präsident verabschiedet die beiden mit einem Geschenk und einem grossen Applaus!

**Wahl der Vorstandsmitglieder**

Der Präsident Andy Rechberger sowie die beiden Vorstandsmitglieder Martin Ruppeiner und Martin Boesch werden ohne Gegenstimmen für zwei weitere Amtsjahre im Vorstand bestätigt.

Erfreulicherweise können die entstandenen Lücken im Vorstand durch zwei neue Mitglieder ersetzt werden:

Stephanie Meier wird sich neu um die Redaktion der St. Geörgler Zytig kümmern. Sie lebt seit 10 Jahren in St. Georgen und ist sehr in das Vereinsleben integriert. Leider kann sie heute nicht an der Versammlung dabei sein.

Maria Roth wird die Betreuung unseres Homepage übernehmen. Sie lebt seit 6 Jahren in St. Georgen und fühlt sich hier mit ihrer Familie sehr wohl.

Beide werden mit einem herzlichen Applaus in das Vorstandsteam aufgenommen.

**Wahl der Revisoren**

Die beiden Revisoren Oliver Etter und Christian Rohrer werden in ihrem Amt bestätigt.

Als zusätzlicher Revisor wird Markus Farner in das Team gewählt. Auch er ist im Quartier sehr gut integriert.

**Ersatzwahl in den Stiftungsrat**

Als zusätzliches Mitglied in den Stiftungsrat wird Martin Ruppeiner gewählt.

Der Vorsitzende dankt allen Bestätigten und Neugewählten für ihr Engagement im Quartier.

**8. Informationen aus dem Quartier**

Am 2. Sept. findet auf dem Schulhausplatz Hebel ein Quartierfest statt. Fast

alle Vereine im Quartier werden aktiv dabei sein. Festbeginn um 11.00 Uhr, Ende 17.00 Uhr. Anschliessend ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche. Detaillierte Informationen werden in der St. Geörgler Zytig und der Homepage publiziert.

Auch das Jassturnier wird wiederum zusammen mit dem QV Riethüsli organisiert. Die Ausschreibung erfolgt in der August-Ausgabe der St. Geörgler Zytig.

Gegen die Tempo 30-Zone im Quartier ist noch immer ein Rekurs hängig, ebenso gegen die Parkplatzbewirtschaftung beim Mühlegg und Maxi/Postagentur.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 23. März 2018 statt.

**9. Allgemeine Umfrage**

Der Quartierbeauftragte der Stadt, Peter Bischof, stellt den Tag der Nachbarn am 19. Mai vor.

Hans Martin Schibli stellt die geplante Umstellung auf Elektrifizierung des Busbetriebes vor und wehrt sich gegen die Installation von Fahrleitungen durch das Quartier. Es würden neue Techniken entwickelt die solche Installationen erübrigen. Er fordert den Quartierverein auf, sich in diese Richtung einzusetzen.

Thomas Scheitlin, Stadtpräsident, geht in seinen Grussworten ebenfalls nochmals auf die diversen geplanten Verkehrsmassnahmen in Quartier ein (Tempo 30-Zone, Parkplatzbewirtschaftung) und betont die Wichtigkeit der Quartiervereine. Sie sind für die Stadtverwaltung eine wichtige Kontaktstelle zur Bevölkerung der Stadt.

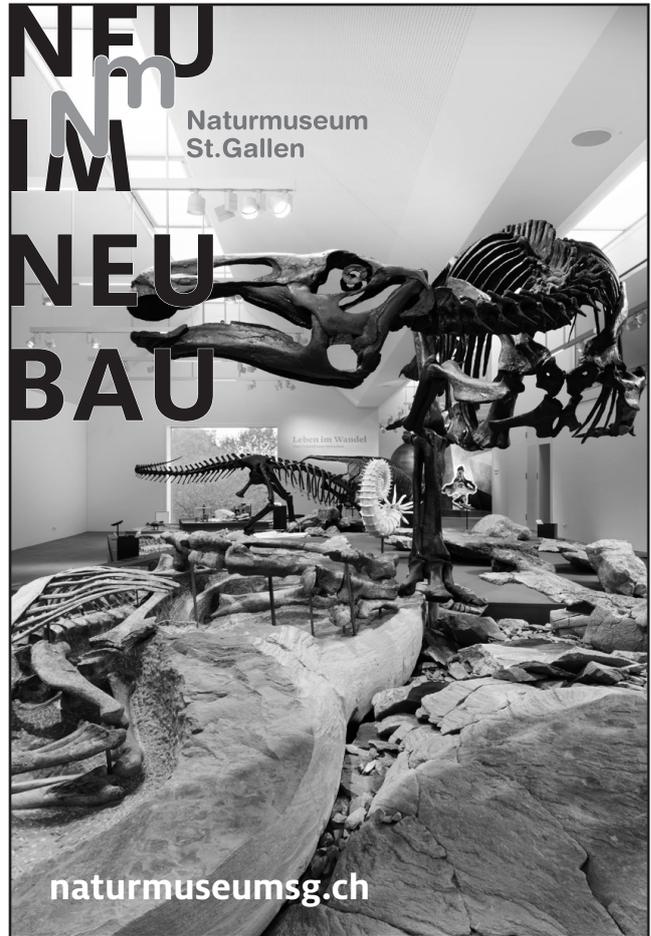
Der Präsident schliesst die Versammlung mit der Ankündigung eines Vortrages der Acapella-Gruppe VOCULATIONS. Eine Formation aus jungen Gesangstalenten aus St. Georgen. Das Konzert wird mit riesigem Applaus verdankt! (JH)



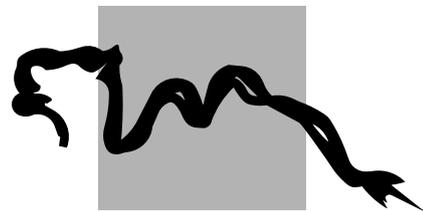
**marga**  
COIFFEUR · KOSMETIK

**MARGA SCHAFLECHNER**  
ST.GEORGENSTRASSE 94  
9011 ST.GALLEN  
TEL. 071 222 05 87  
NATEL 079 230 16 89  
DI, DO, FR 08.00–12.00 UHR  
13.00–18.00 UHR  
MI 08.00–12.00 UHR  
SA 08.00–15.00 UHR

HAARE  
KOSMETIK  
MANICURE  
PEDICURE



Kammelenberg Immo GmbH  
Rosenbergstrasse 42  
9000 St.Gallen  
071 222 90 90



[www.kammelenberg-immo.ch](http://www.kammelenberg-immo.ch)

**KAMMELENBERG**

Beratung und Dienstleistungen rund um Ihre Immobilien.

**newroom**

St.Georgen-Strasse 90, 9011 St.Gallen

Roger Bechtiger  
Architektur + Design  
+41 71 222 25 10  
[www.rogerbechtiger.ch](http://www.rogerbechtiger.ch)

Judith und Bruno Bechtiger  
Manufaktur für Polster und Vorhänge  
+41 71 222 74 24  
[www.bechtiger-wohnen.ch](http://www.bechtiger-wohnen.ch)

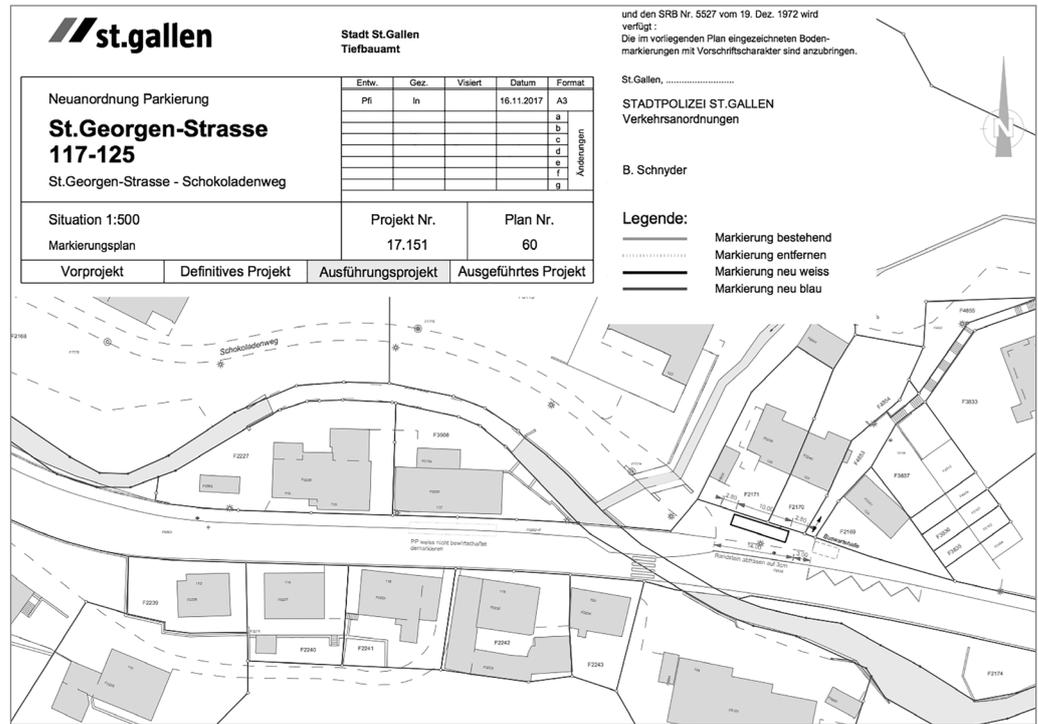
Andreas Bechtiger  
Interior and Products  
+41 71 220 99 90  
[www.bechtiger.ch](http://www.bechtiger.ch)

# Verkehrsplanung in St. Georgen

Die Verkehrsplanung der Stadt St. Gallen informiert aus erster Hand über zwei Vorhaben auf der St.Georgen-Strasse:

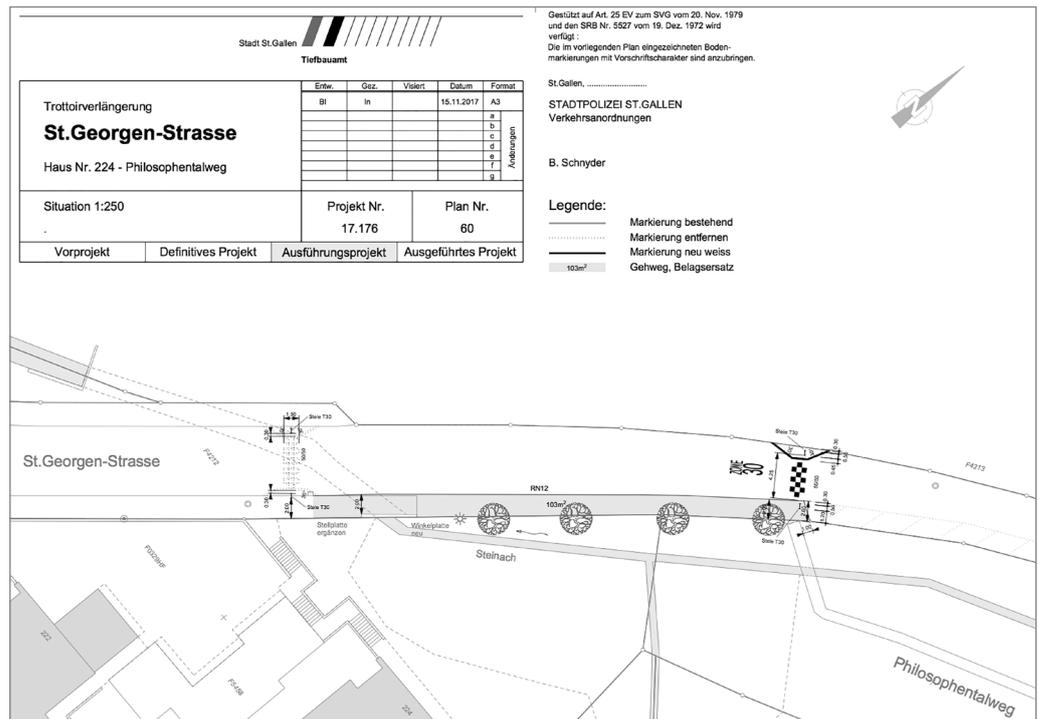
## Parkierung St.Georgen-Strasse 117:

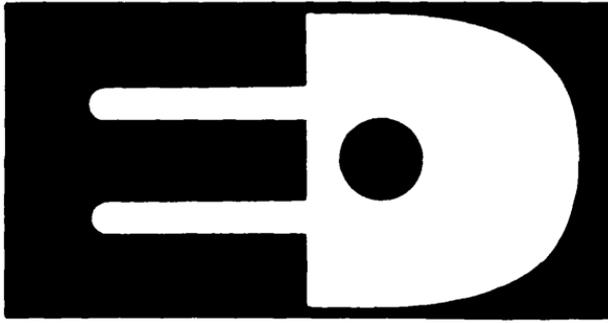
Im Rahmen des Hausneubaus hat die Verkehrsplanung festgestellt, dass die Parkiersituation auf der St.Georgen-Strasse und dem Trottoir sehr unglücklich gelöst ist. Die Parkplätze sind so markiert, dass die Autos mit einem Rad auf dem Trottoir stehen und somit die Durchgangsbreite sehr schmal ist. Zudem beeinträchtigen diese Parkplätze die Sicht. Das Tiefbauamt hat nun zusammen mit der Stadtpolizei beschlossen, diese 3 Parkplätze zu eliminieren und gleichzeitig auf Höhe Haus 125/127 zwei Ersatzparkplätze zu markieren. Die Grundeigentümer bei den Häusern 125/127 wurden informiert.



## Eingangsportal Tempo-30 St.Georgen Bach, (Philosophentalweg)

Das Tempo-30-Eingangsportal war bisher provisorisch. Im Zusammenhang mit der Instandstellung des heute nur mit Belag „aufgeschifteten Trottoirs“, welches neu einen Randstein erhält und etwas verbreitert wird, wird das Tiefbauamt das Eingangsportal auf Höhe Philosophentalweg versetzen. Nach der Umsetzung werden die beiden Mitteschutzinseln in der Kurve entfernt.





**Max Holderegger**

Elektrische Anlagen

Demutstrasse 11

9000 St.Gallen

Tel. 071 223 27 77

Fax 071 223 27 34

max.holderegger@bluewin.ch

**formidabel**

anziehend und köstlich

formidabel

St.Georgenstrasse 60

9000 St.Gallen

Telefon 071 220 96 80

formidabel.ch

Dienstag - Freitag 9-12, 14-18

Samstag 9-12

Für Küche, Bad, Dusche, WC...  
Ablaufreinigung, Wasserhahnreparaturen...

**Spenglerei**

**Sanitäre Installationen**

**Umbauten, Neubauten**

**Reparaturservice**



**Gebr. Brüllhardt AG**

Romanshornerstr. 92

9303 Wittenbach

Tel. 071 298 55 47

Fax 071 298 55 62

Demutstrasse 11

9000 St.Gallen

Tel. 071 223 28 49

www.bruellhardt.ch

**25 Jahre**

Gebr.

**Brüllhardt**

# Neuer Quartierpolizist für St. Georgen

**Der neue Quartierpolizist, Christoph Graf, ist seit Anfang Februar in St. Georgen im Dienst. Herr Graf stellt sich im Interview mit der Redaktion vor.**



*Herr Graf, Sie sind neu seit dem 1. Februar 2018 unser Quartierpolizist - herzlich willkommen in St. Georgen! Waren Sie bereits vorher in St. Gallen für ein anderes Quartier zuständig?*

Nein, ich war bis anhin im Schichtdienst als Frontpolizist im 5-Tages-Rhythmus tätig. Somit arbeitete ich jede fünfte Nacht.

*Ich stelle mir vor, die Aufgabe eines Quartierpolizisten ist es, eher Kontakte zur Bevölkerung zu knüpfen und deren Bedürfnisse und Probleme wahrzunehmen, als im Alltag für Ruhe und Ordnung zu sorgen - stimmt das? Wo sehen Sie die Schwerpunkte in Ihrer Arbeit in St. Georgen?*

Meiner Meinung nach ist die Kontaktaufnahme und Kontaktpflege eine der Hauptaufgaben von mir. Ich möchte aber auch im Alltag für Ruhe und Ordnung sorgen, je nach Situation mit Unterstützung der schichtdienstleistenden Kolleginnen und Kollegen. Nebst der Gesamtbetreuung meines zugeteilten Reviers, welches sich über das Riethüsi, St. Geor-

gen bis zum Notkersegg streckt, bilden die Drei Weieren sowie die Sicherheit im Strassenverkehr vor allem bei Schulen, Kindergärten und den verschiedenen Baustellen einen weiteren Schwerpunkt.

*Kennen Sie St. Georgen gut?*

Ich verfüge über eine gute Kenntnis der ganzen Stadt. Das mir anvertraute Quartier möchte ich rasch möglichst noch besser kennenlernen.

*Konnten Sie mit Ihrem Vorgänger von einer "Einarbeitungszeit" profitieren?*

Mein Vorgänger ist bereits mit seiner neuen Aufgabe beschäftigt. Selbstverständlich kann ich von seinem Wissen profitieren und bei allfälligen Fragen auf seine Unterstützung zählen.

*Wie lange sind Sie schon bei der Stadtpolizei St. Gallen im Dienst?*

Seit 1984 arbeite(te) ich als schichtdienstleistender Frontmitarbeiter in verschiedenen Funktionen bei der Stadtpolizei.

*War das schon immer Ihr Traumberuf?*

Ich habe eine Lehre als Buch- und Offsetdrucker abgeschlossen. Bald merkte ich aber, dass ein „Bürojob“ - ganztags im Hause - für mich nicht das Optimale ist. Darum habe ich mich nach einem abwechslungsreicheren Beruf umgesehen und habe diesen „Traumjob“ bei der Polizei gefunden.

*Was haben Sie neben Ihrer Arbeit für Hobbies?*

Nebst Schwimmen und ausgedehnten Spaziergängen mit meiner Frau bin ich ein leidenschaftlicher Coiffeur-Jasser.

*Wir freuen uns, Sie auf der Strasse anzutreffen - haben Sie dann Zeit für eine Plauderei, oder ist Ihre Arbeitszeit streng eingeteilt?*

Geme nehme ich mir die Zeit, mich mit den Anwohnern und Personen im Quartier zu unterhalten. Natürlich gibt es aber auf Aufträge, welche Priorität haben und meine volle Aufmerksamkeit verlangen.

Spezialitäten-Metzgerei  
**BECHINGER**  
 Fleisch - Wurst - Partyservice

St. Georgen-Strasse 76 - 9000 St. Gallen  
 Telefon 071 222 50 31 - Fax 071 222 50 21  
 www.bechinger.ch - info@bechinger.ch

# Sanierung der Steinach

Die geplanten Hauptarbeiten im Durchlass im Bereich der Mühleggbahn sind noch vor Weihnachten mit ca. 2 - 3 Wochen Verspätung abgeschlossen worden.

Die Sanierungsarbeiten im Durchlass Mühlegg sind noch vor Weihnachten abgeschlossen worden. Auch die Wasserhaltungsrohre im Innern des Durchlasses und die „kleine“ Stauwand unterhalb der Zufahrt „Gabler“ konnten mittlerweile rückgebaut werden. Nach wie vor ausstehend sind die „Flickarbeiten“ der schadhaften Stellen zwischen dem sanierten Durchlass und der oberen Stauwand bei der Bitzistrasse. Diese Arbeiten können nur bei Niederwasser und bei Temperaturen, welche auch in der Nacht nicht unter den Gefrierpunkt fallen, durchgeführt werden. Sie haben sich infolge Schlechtwetter im-

mer wieder verzögert.

Der Herbst und der Winter waren, mit Ausnahme des Oktobers, überdurchschnittlich nass; im Januar sind mehr als die doppelten Niederschlagsmengen eines durchschnittlichen Januars niedergegangen. Die Arbeiten befinden sich zwar in der Schlussphase, es sind jedoch noch 1 - 2 Wochen gutes Wetter notwendig, damit auch die verbleibenden Arbeiten abgeschlossen werden können. Leider ist vorläufig noch keine Wetterbesserung in Sicht.

Damit die Unannehmlichkeiten für die Bevölkerung reduziert werden konnten, wurde das Provisorium der

Bushaltestelle in Absprache mit der Polizei und der VBSG noch vor Jahresende wieder aufgehoben. Somit steht seither das „Buswartehäuschen“ bei Niederschlägen wieder für die Wartenden zur Verfügung. Diese Aufhebung war möglich, da die An- und Abtransporte von und zur Baustelle bereits deutlich reduziert werden konnten.

*Information: Daniel Schläpfer, Projektleiter Wasserbau der Stadt St. Gallen*

## Die Musikgesellschaft dankt ihren Gönnern und Sponsoren!

### Gold-Sponsor



### Gönnern





## Adventskonzert

Am 17. Dezember fand unser traditionelles Adventskonzert in der katholischen Kirche St. Georgen statt. Wir danken dem Kinderchor der Domsingschule für ihr Mitwirken und ihren Beitrag zu einem vorweihnächtlichen Abend voller Musik und Gesang.



## Neujahrsgrußung

Jeweils am ersten Freitag im neuen Jahr treffen sich die Musikantinnen und Musikanten der MGSG (inkl. Partner/in und andere Helfer/innen) zu einem gemütlichen Abend.

Dieses Jahr traf man sich zum Apéro im Trübli und anschliessend zum Fondue in der Stadt. Vielen Dank Tinu für die Organisation! Wir haben den Fondue-Schmaus, viel

Knoblauch, Kafi-Fertig und die tolle Stimmung sehr genossen.



Gestärkt und frohen Mutes machen wir uns nun an die Arbeit... denn es gibt viel zu tun:



## Neuuniformierung

2018 ist für die Musikgesellschaft St. Gallen-St. Georgen ein besonderes Jahr. Nach 21 Jahren bekommen die Musikantinnen und Musikanten eine neue Uniform. Die neue Uniform soll elegant und zeitlos sein. Die Freude ist gross, dass die Musikgesellschaft am 1. September 2018 mit einem Fest die Neuuniformierung angemessen feiern kann.

# UN*i*FORMIERT

Eine neue Uniform ist eine teure Angelegenheit. Die Musikgesellschaft zählt über 40 Mitglieder. Der Verein hat dieses Jahr einiges geplant, um die Unterstützung von Musikfreunden und -freundinnen zu gewinnen.

Mit einem Video, Quartierkonzerten, Strassenmusik, Crowdfunding und der Teilnahme am St. Geörgler Fasnachts-umzug hofft die Musikgesellschaft auf finanzielle Unterstützung. Mehr Informationen finden sie unter [www.mg-st-georgen.ch/uniform](http://www.mg-st-georgen.ch/uniform)

### Nachwuchstalente:

Wir gratulieren Adrian und Kathrin Zigerlig zur Geburt von Mael am 21. Oktober 2017.



### Nächste Konzerte und Auftritte:

- **23. März 2018, Ständli** an der Hauptversammlung des Quartiervereins, Adlersaal
- **8. April 2018, Weisser Sonntag**, kath. Kirche St. Georgen
- **28. April 2018, Abendunterhaltung** im Adlersaal
- **13. Mai 2018, Muttertag-Ständchen** in St. Georgen (bei guter Witterung)
- **9. Juni 2018, Kreismusiktag** in Steinach
- **Mai / Juni 2018, Kinderfest:** Umzug von St. Georgen zum Kinderfestplatz
- **31.8 – 2.9.2018, Neuuniformierung - Musikfest** in St. Georgen



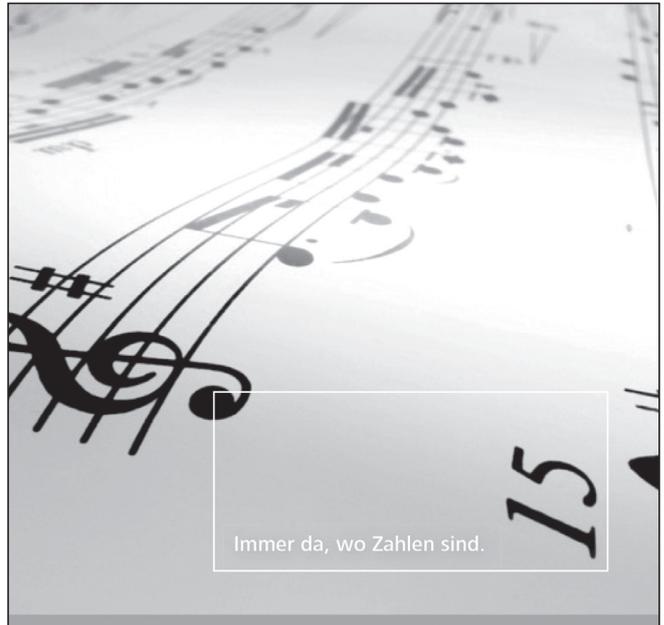
## Abend- unterhaltung

der Musikgesellschaft St. Georgen  
am Samstag, 28. April 2018  
ab 18.30 Uhr  
im Adlersaal, St. Georgen

Motto:

**"Uns platzt der  
Kragen!"**

### Hauptsponsor



### Gemeinsam ernten wir mehr Applaus

Als lokaler Partner begleiten wir Sie nicht nur in Finanzangelegenheiten, sondern engagieren uns auch für die Musik in unserer Region. Darum unterstützen wir die Musikgesellschaft St. Georgen. Wir wünschen allen Musik-Liebhabern unvergessliche Klangerlebnisse.

[raiffeisen.ch](http://raiffeisen.ch)

Raiffeisenbank St.Gallen  
Vadianstrasse 17  
9001 St.Gallen

**RAIFFEISEN**  
Wir machen den Weg frei

## Backschüsselübergabe bei Ihrem Dorfbeck!

**Nach über 20-jähriger Führung der Bäckerei Ruppeiner übergibt Werner Ruppeiner die Verantwortung und Unternehmensleitung an Hampi Rohner.**



Für Hampi Rohner ist St.Georgen kein unbekannter Ort. Er wuchs an der Buchstrasse unterhalb der drei Weihern auf und blieb dem Dorf immer verbunden.

Seine Ausbildung zum Bäcker-

Konditor durfte er bei Werner Ruppeiner absolvieren. Nach bestandener Lehrabschlussprüfung kam er über verschiedene Stationen zur Bäckerei Beerle in Goldach, wo er mehrere Jahre als Produktionsleiter tätig war. Ausserdem absolvierte er dort auch die Berufsprüfung zum Chef Bäcker-Konditor. Für Hampi Rohner war schon immer klar, dass er nicht einfach nur in der Backstube arbeiten, sondern auch Führungs-

aufgaben und Verantwortung übernehmen will.

Werner Ruppeiner wird weiterhin in der Bäckerei arbeiten. Er wird neu Produktionsleiter und ist somit wieder vermehrt in der Backstube anzutreffen. Ausserdem hofft er, dass er wieder mehr Zeit für sich und seine Hobbys findet.

Werner Ruppeiner, Hampi Rohner und das ganze Team freuen sich darauf, Sie weiterhin bei Ihrem Dorfbeck oder im Café Mühlegg begrüssen zu dürfen.

# mühlegg

ST.GEORGEN

Di – Fr, 8 – 18.30 Uhr  
Sa/So, 8 – 18 Uhr

Café Mühlegg  
T 071 222 71 41  
[www.muhlegg.ch](http://www.muhlegg.ch)

Kosmetik



Fusspflege

M. Giger-Spirig

St. Georgenstrasse 191 d · 9011 St. Gallen

Tel. 071 222 41 09

Gesichtspflege  
individuelles Make up  
Nadelepilation

Haarentfernung  
Brauen-/Wimpernfärben  
Manicure

prof. Fusspflege  
Pedicure  
Permanent French

[www.sgigers.ch/mg](http://www.sgigers.ch/mg)



## Wir bringen Ihren Umschwung in Schwung

- Holzerarbeiten
  - Hecken und Strauchpflege
  - Gras mähen und entsorgen
  - Weitere Unterhaltsarbeiten nach Wunsch

Niklaus Rohrer, Landwirt, St. Georgenstr. 251,  
9011 St. Gallen, Tel. 071 223 61 78, [nkrohrer@bluewin.ch](mailto:nkrohrer@bluewin.ch)

**Münger** JM  
Fairbau (Hoch- und Tiefbau)  
Kundenmaurer | Abbruch | Umbauten | Gartenanlagen

**Jimmi Münger | Wildeggstrasse 22 | Postfach 8 | 9011 St. Gallen**  
**Telefon & Fax 071 222 15 67 | Mobil 079 222 71 05**

Sélection



Neu in St. Gallen:

Sélection FILTEX

Die Boutique für Baumwoll-Feingewebe,  
Seiden- und Wollstoffe, Stickereien,  
Nouveautés und Accessoires



Sélection FILTEX | Teufenerstrasse 1 | 9001 St. Gallen  
Telefon 071 221 13 54 | [selection@filtex.ch](mailto:selection@filtex.ch) | [www.filtex.ch](http://www.filtex.ch)

Di-Fr 12:00-18:30 | Sa 09:00-13:00

# Bundeshausberichterstatter Hanspeter Trütsch wurde pensioniert

**Seit 40 Jahren arbeitet er bei der SRG, die längste Zeit davon im Bundeshaus: Ende Januar trat Hanspeter Trütsch in den Ruhestand. Im Interview mit unserer Redaktion erzählt er vom Alltag im Bundeshaus und von seiner Liebe zu seinem Wohnort, St. Georgen.**

*Herr Trütsch, ich stelle mir vor, dass es Themen und Situationen im Bundeshaus gibt, die spannender sind als andere. Gab es für Sie einen speziell spannenden Tag im Bundeshaus, wober Sie uns erzählen können?*

Wenn ich über die 28 Jahre zurückschaue, während denen ich in unterschiedlicher Funktion für die Bundeshausredaktion gearbeitet habe, sind es all jene Ereignisse, die unter die Haut gehen, wie zum Beispiel der Rücktritt der ersten Bundesrätin, Elisabeth Kopp, und ihren Satz; „Mich trifft weder rechtlich noch moralisch eine Schuld“. Ich war damals live auf Sendung im Radio, und wenn ich heute noch diesen Satz höre, läuft es mir kalt den Rücken herunter!

Bundesratswahlen sind natürlich immer Höhepunkte im Bundeshaus. Das ist so eine Art "Hochamt" in der republikanischen Schweiz. Wir sind zwar stolz, dass wir eine Demokratie sind, uns fehlt aber ein Königshaus, und Bundesratswahlen vermitteln etwas Glanz und Glamour. Man spricht nicht über die politische Botschaft von Ignazio Cassis, sondern über die Farbe seines Sofas!

*Die Parteienlandschaft ist vielfältiger geworden, und speziell mit dem schnellen Aufstieg der SVP hat sich – so scheint es zumindest – die politische Kultur gewandelt. Von aussen betrachtet scheint der Tonfall schärfer geworden zu sein. Können sie das bestätigen?*

Einverstanden: Man darf aber bei einer sauberen Analyse nicht verges-

sen, dass es die SVP immer wieder versteht, Themen, welche den Leuten unter den Nägeln brennen, aktiv zu bewirtschaften. Die Migrationspolitik etwa hat die SVP früh thematisiert, und die anderen Parteien sind erst später auf den fahrenden Zug aufgesprungen.

*Wie kamen sie zu Interviews mit den Bundesräten, National- und Ständeräten? Mussten Sie sie in den Gängen und in der Wandelhalle auflauern, oder gab es während der Session tägliche Mediengespräche?*

Der Betrieb in Bundesbern ist sehr professionell organisiert. Die PolitikerInnen und Politiker buhlen alle um die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit via die Medien, man braucht den Politikern nicht aufzulauern. Sie sind sehr daran interessiert, dass ihre Botschaften via Medienkonferenzen, Communiqués, Points-de-Pressé usw. unter Volk kommen, und sie suchen aktiv den Kontakt zu den Medien. Dies geschieht heute vermehrt auch unter Einbezug neuer sozialer Medien.

Die Medien machen immer eine Auswahl, sie wählen aus was interessiert, und überlegen sich, für welches Gefäss oder Sendung sich ein Thema eignet.

*Wo sehen Sie die grössten Herausforderungen der politischen Schweiz in den nächsten Jahren?*

Wir haben einen grossen Reformstau, es gibt viele ungelöste Fragen zu den Sozialwerken (AHV, BVG), Reform

des Gesundheitswesens (Prämien), zudem muss unser Verhältnis zu Europa definiert werden, es gibt raumplanerische Probleme - Teile des Landes sind zubetoniert, gleichzeitig entleeren sich die Bergtäler. Der Föderalismus ist auf dem Prüfstand, ist das noch ein Modell für die Zukunft? Meine Frage: Diese Kleinräumigkeit und Perfektion - können wir uns das mit 26 Kantonen noch leisten?

*Denken Sie, dass die Ostschweiz im Bundesrat bald wieder einmal zum Zug kommen wird?*

Es wäre an der Zeit! Aber bei allem Respekt, den Einfluss eines ostschweizer Bundesrates darf man nicht überschätzen. Er oder sie ist Regierungsmitglied und dem ganzen Land verpflichtet und nicht Vertreter der Ostschweiz.

*War für Sie als Ostschweizer der Kontakt zu Ostschweizer Bundesräten und Bundesrätinnen einfacher? Gab es je gemeinsame Zugfahrten Richtung St.Gallen?*

Ja, da erinnere ich mich durchaus an gemeinsame Zugfahrten meistens montags mit Hansruedi Merz. Er hat sich zu den Leuten gesetzt. Einmal sind amerikanische Touristen in Zürich Flughafen eingestiegen und haben sich zu ihm gesetzt. Er hat gesagt, er sei "a member of the government, Head of the Financial Department of the Swiss Confederation" - die verstanden die Welt fast nicht mehr! Ein Regierungsmitglied, welches alleine Zug fährt! *Fortsetzung auf Seite 23*



Gratis Probelektion

Yoga in Gruppen

Meditation

# HATHA-YOGA

mit Helena



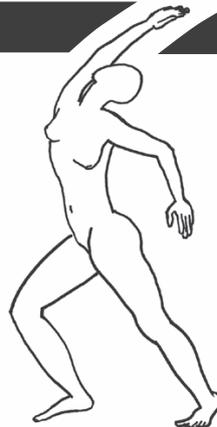
Helena Vogelsanger  
Dipl. Yogalehrerin  
079 301 19 62

helenavogels@bluewin.ch  
www.yoga-sanktgeorgen.ch

## Edith Wunderlin

Komplementärtherapeutin für  
Akupunkturmassage APM  
Atem- und Bewegungstherapie  
Massagen und Beckenbodentherapie

Praxis: Dreilindenhang 20 · 9000 St.Gallen  
079 795 51 73 · 071 558 58 34  
edithwunderlin@web.de  
www.emindex.ch/edith.wunderlin



### atmen und bewegen

Gruppenunterricht im  
Kirchgemeindehaus St.Georgen

Montag	08.45 - 09.45 Uhr
Montag	10.00 - 11.00 Uhr
Montag	14.00 - 15.00 Uhr
Montag	18.30 - 19.30 Uhr
Freitag	14.00 - 15.00 Uhr

## Restaurant Adler St.Georgen

B. Jakupi, St.Georgenstr. 84  
9000 St.Gallen, Tel. 071 222 18 90  
E-Mail: adler.koebi@bluewin.ch



Herzlich Willkommen

### Unsere gutbürgerliche Küche zaubert Ihnen:

- ▶ Preiswerte Tagesteller
- ▶ Jeden Tag drei Menus
- ▶ Jeden Monat neue Spezialitäten

### Wir bieten zusätzlich:

- ▶ Säle für 30 bis 350 Personen
- ▶ Zwei Kegelbahnen
- ▶ Familienanlässe
- ▶ Traueressen

**Und weitere Veranstaltungen aller Art.**

**Auf Ihren Besuch freuen sich  
Köbi und sein Team.  
Montag Ruhetag**

**Fortsetzung Interview H-P. Trütsch**

*Sie haben lange Arbeitswege auf sich genommen – wie war für Sie das Pendeln zwischen St. Georgen und Bern?*  
 Ich habe eine zweite Wohnung in Bern, bin nicht jeden Tag gependelt, aber pendeln ist auch positiv. Man hat Zeit etwas zu lesen, sich zu erholen. Ich arbeite nicht im Zug, sondern ich will mich im Ruhewagen erholen.

*Wie lange wohnen Sie schon in St. Georgen, und was bedeutet das Quartierleben für Sie?*

Wir sind seit 1996 in St. Georgen. Ich finde es sehr schön, zentral gelegen und hat trotzdem eine dörfliche Struktur, mit kleinen Geschäften, Metzgerei, zwei Bäckereien, Postagentur, Restaurants und zwei sehr aktiven Kirchen. Es hat einen dörflichen Charakter, und das finde ich sehr positiv und angenehm. Es wird zwar viel gebaut, aber St. Georgen bietet eine hohe Lebensqualität, obwohl wir nicht mehr immer über der Nebelgrenze sind. Der Bodensee ist in einer Viertelstunde erreichbar, und auch Vorarlberg und Deutschland sind nah, z.B. für Velotouren über Bregenz, Lindau und mit dem Schiff retour. Die kulturelle Vielfalt in dieser Region ist eine Bereicherung. Bern ist auch schön, aber wir haben



uns entschieden, hier zu bleiben.

*Und jetzt heisst's: Beine hochlagern und SRF schauen? Oder werden sie zu den Rentnern gehören, die kaum mehr einen freien Tag in der Agenda haben?*

Ich will das ganz ruhig angehen, mit Respekt vor dieser neuen Situation, die ich noch nicht kenne; ich kann auch nicht sagen, ob's mir langfristig wird. Ich habe alle Anfragen für die Übernahme von Ämtern abge sagt, weil ich mir zuerst klar werden möchte, was ich überhaupt will. Ich habe auch noch einige Aufträge für

die SRG. Beine hoch lagern ist nicht mein Ding, aber in der freien Natur sich bewegen, zu Fuss unterwegs sein, Fahrrad fahren, auf das freue ich mich, das ist meine Leidenschaft.

*Was wünschen Sie sich für Ihren Ruhestand?*

Natürlich hofft man, dass man aktiv und gesund bleibt und sich diese Lebensphase so gestalten kann. Ich möchte gewisse Sprachen vertiefen, und ich will Zeit für etwas mehr Re kreation und Bildung finden, evtl. wieder Vorlesungen an einer Uni belegen, vielleicht auch bewusste Zugreisen quer durch Europa, um zu schauen, wie sich Europa zusam mengewachsen ist. Das Buch des BBC-Journalisten Tim Marshall „Die Macht der Geographie“ beschreibt das sehr schön. Ich habe den Ein druck: je mehr man weiss, um so weniger weiss man; Wir müssen ler nen, vermehrt über den Tellerrand zu schauen. Wir jetten in der Welt her um, ohne zu verstehen, dass sich die Welt verändert hat.

*Herr Trütsch, wir danken für das Gespräch!*

*Bild: SRF*

## St. Geörgler Kiosk wird aufgegeben

**Die Firma Valora hat sich aus wirtschaftlichen Gründen entschieden, den Kiosk neben der Mühleggbahn-Bergstation im März aufzugeben.**

Dieser unerfreuliche Entscheid ist wohl unumstösslich; offensichtlich war der Standort nicht mehr gut genug, um noch weiterhin wirtschaftlich betrieben zu werden.

Kurz nach der Gratulation zum 40-jährigen Jubiläum hat die Kioskbetreiberin, Klara Krüsi, von der Valora die Kündigung erhalten. Sie



wird den Kiosk letztmals am Samstag, 17. März öffnen.

Der Quartierverein bedauert diesen Entscheid sehr und hofft leise, dass irgend Jemand in die Bresche springen wird, damit es weiterhin in St. Georgen einen Kiosk geben wird!

Gerüchte gibt es ja bereits ....



## Zukunft Mühleggweiher?

**Die Haltung von Enten auf Quartierweiher in der Stadt St.Gallen hat eine lange, schöne und weit herum beliebte Tradition. Schon 1914 wurden durch die Ornithologische Gesellschaft (später Volière-Gesellschaft) auf dem Mühleggweiher Enten eingesetzt. Mit der 1926 erfolgten Gründung der Nestweiher-Gesellschaft wurde auch dieser Weiher mit Enten besetzt. 1942 dann wurde das Moosweiher-Areal in Bruggen dem Publikum zugänglich gemacht. Das Ufer wurde bepflanzt, es wurden Sitzbänke aufgestellt und Wasservögel eingesetzt.**

Nestweiher und Mühleggweiher sind städtische Areale; der Moosweiher ist in privatem Besitz. Gemeinsam ist ihnen, dass die Haltung von Enten – im Einvernehmen und in schöner Zusammenarbeit mit der Stadt St.Gallen – ehrenamtlich durch Private erfolgt: Die Arbeitsgruppe Mühleggweiher betreut seit Mitte der 90-er Jahre unter dem Dach des Quartiervereins St.Georgen die Enten auf dem Mühleggweiher, die Nestweihergesellschaft pflegt seit 1926 Enten und für die Betreuung der Tiere auf dem Moosweiher ist seit 1965 der Einwohnerverein Bruggen verantwortlich.

### Grosses Engagement Privater für die Öffentlichkeit

Diese Konstellation ist ein schönes Beispiel für das Engagement Privater für die Gesellschaft. Sie hat aber, wie andernorts auch, den Nachteil, dass die in der Regel aus Laien zusammengesetzten Gruppierungen sich sehr schnell verändern – Heirat, Familienwachstum, Wegzug aus dem Quartier, Verlust der Motivation – oder im schlimmsten Fall ganz auseinanderfallen, wie dies im Falle des Mühleggweihers 2008 so eintrat.

2009 hat eine neu zusammengestellte Arbeitsgruppe des Quartiervereins St.Georgen unter der Leitung des Unterzeichneten die Initiative übernommen und in enger Zusammenarbeit mit dem Gartenbauamt der Stadt St.Gallen das Weihergelände teilweise neu gestaltet und verschiedene betrieblich notwendige Einbauten vorgenommen (z.B. Futtervolière, Wirbelanlage mit Tauchpumpe vor

der Futtervolière, um diesen Teil im Winter eisfrei zu halten, (teilweise temporärer) Elektrozaun, um Fressfeinde abzuhalten, insbesondere wenn der Weiher zufriert. Am 18. Juni 2010 konnten im Beisein von über 250 Gästen vorerst 14 Jungtiere im Weiher eingesetzt werden.

Bei den baulichen Interventionen haben wir uns an Standards in zoologischen Gärten orientiert. Im Oktober 2011 ist der Unterzeichnete als Passivmitglied des Vereins Wildparks und Zoos der Schweiz (WZS) aufgenommen worden, was gute und informative Kontakte zu Fachleuten ermöglicht. Möglich gemacht wurden die Investitionen einerseits durch die Stadt St. Gallen – wofür wir sehr dankbar sind –, durch Finanzierungen von Sponsorinnen und Sponsoren und vor allem auch durch rund dreihundert Patinnen und Paten, die wir gewinnen konnten und die uns finanziell in grosszügiger Weise unterstützen, so dass wir die Betriebskosten bis heute aus eigenen Mitteln bestreiten können!

### Vielfältige Betreuungsaufgaben

Die Betreuung von Enten ist eine schöne und wertvolle Aufgabe. Sie erfordert auch Zeit, Zeit für Kontakte mit dem Gartenbauamt und mit Handwerkern, für das Ein- und Auswassern von Floss und Entenhäuschen, für Reinigungsarbeiten, für das Kontrollieren und Beschaffen von Futtervorräten, für die Administration der Patenschaften - und für regelmässige Kontrollgänge: Bestehen Sicherheitslücken? Ist die Stromversorgung

in Betrieb? Ist der Abfluss verstopft? Sind Reparaturen erforderlich? Liegt Abfall im Weiher oder im Weihergelände? Sind Enten verletzt oder verstorben? Vor dem Hintergrund des unerklärlichen Verlustes von gleich sieben flugunfähigen Enten im Jahre 2016, die wir auf dem Weiher eingesetzt hatten, haben wir vorerst darauf verzichtet, den Bestand wieder zu ergänzen. Dies zum einen deshalb, weil die Haltung von flugunfähigen Tieren – wie es jahrzehntelang Tradition war – sich mittelfristig auf zoologische Gärten bzw. Institutionen, die einen Bildungsauftrag haben und die sich an Forschungs-, Zucht- und Erhaltungsprogrammen beteiligen, beschränken dürfte. Verzichtet haben wir auch auf das Einsetzen flugfähiger, einheimischer Tiere. Denn für die Betreuung der Enten zeichnet sich zurzeit keine dauerhafte Lösung ab. Der Unterzeichnete übernimmt bis heute – ausser der Fütterung, die verdankenswerterweise durch Werner Ruppeiner besorgt wird - alleine die praktischen Arbeiten der Betreuung. Die anderen Mitglieder der Arbeitsgruppe sind in ihren spezifischen Rayons tätig und nehmen keine Betreuungsaufgaben wahr.

### Wichtiger Teil der städtischen Lebensqualität

Die städtischen Weiher - wie auch die Volière im Stadtpark (ebenfalls eine städtische Liegenschaft) - sind für viele Einwohnerinnen und Einwohner wie für Gäste der Stadt klei-

Fortsetzung nächste Seite



ne Oasen in den Quartieren und bei alt und jung äusserst beliebt. Sie sind eine wesentliche Qualität des Naherholungsgebiets, haben identitätsstiftende Bedeutung und sie tragen damit auch zur Lebensqualität St.Gallens bei. Aus diesem Grunde ist aus unserer Sicht an der Tierhaltung auf den Entenweihern und in der Volière festzuhalten. Die Betreuung von Enten durch ehrenamtliche oder aber bezahlte Laien ist indes keine zukunftsfruchtige, auf Kontinuität angelegte Lösung. Zum einen, weil immer weniger Menschen bereit sind, sich in diesem Bereich ehrenamtlich zu engagieren, Betreuungsgruppierungen meist nicht lange halten und bei jedem Wechsel viel KnowHow verloren geht. Zunehmende (tierschutz-)gesetzliche und fachliche Anforderungen rufen aus unserer Sicht zudem nach

einer vermehrten Professionalisierung in der Betreuung.

**Gesamtstädtische Lösung?**

Wir haben – in Absprache mit dem Vorstand des Quartiervereins St.Georgen als Trägerschaft der Entenhaltung auf dem Mühleggweiher sowie mit den Präsidenten von Nestweihergesellschaft und Voliëregesellschaft eine von der Stadt moderierte Entwicklung einer Gesamtperspektive angeregt in Zusammenarbeit mit allen Institutionen in der Stadt St.Gallen, die sich mit der Haltung und der Pflege von (Enten-)Vögeln befassen und die der Öffentlichkeit zugänglich sind. Zweckmässig wäre aus unserer Sicht mittelfristig eine übergreifende, professionelle Abdeckung der Betreuungsbedürfnisse. Das könnte aus unserer Sicht durch eine bestehende Trägerschaft – wir nennen explizit die Voliëregesellschaft - mit ausreichendem, fachkundigem Personal und bedarfsgerechter finanzieller Unterstützung durch die Stadt oder aber durch die Stadt selbst erfolgen. Die Direktion Bau und Planung hat für Mitte April 2018 ein Gespräch

in Aussicht gestellt.

Wenn es nicht gelingt, eine zukunftsgerichtete Lösung für die Betreuung zu finden, die auf Kontinuität und Fachkompetenz ausgelegt ist, werden wir vor dem schwierigen Entscheid stehen, die Entenhaltung auf dem Mühleggweiher einzustellen und lediglich noch den jetzigen Bestand zu pflegen. Dazu sind wir den Tieren gegenüber, die wir im Weiher eingesetzt haben, verantwortlich und verpflichtet. Enten sind Lebewesen, und sie sollen weiterhin in ihrem gewohnten Umfeld leben können. Die Bestandespflege kann bei den unterschiedlich alten Vögeln und einer Lebenserwartung einer Ente von etwa 15 bis 20 Jahren Jahren noch einige Jahre dauern.

*Bericht und Bilder: Hans Martin Schibli, Leiter Arbeitsgruppe Mühleggweiher*



## Malwettbewerb zur Kinderwoche

Unter den vielen Einsendungen musste sich die Jury entscheiden und präsentiert hier die Bilder der Gewinnerin, Hanna-Lia Kopania, und der Zweitplatzierten der diversen Klassenstufen (siehe Seite 30). Herzliche Gratulation!



Hanna-Lia Kopania, 4. Klasse (Gewinnerin)



Carla Scheitlin, 1. Klasse (Zweiter Platz)



Nahla Käppeli, 2. Klasse (Zweiter Platz)

Deen Gaibie, 3. Klasse (Zweiter Platz)



Lilly Lassonczyk, 4. Klasse (Zweiter Platz)



Gloria Manca 5. Klasse (Zweiter Platz)



# Wildbienen im Wiborada-Garten

Die Wiborada Gartenweiber dürfen auf einen schönen Sommer zurückblicken. Bei vielen Einsätzen von einzelnen oder der ganzen Gruppe wurde uns der Garten wieder zum Quell grosser Lebensfreude.

Einfach in der Erde wühlen, beobachten, wie es wächst, den Kompost kehren und feststellen, wie er sich zu wunderbar weichem Humus entwickelt hat, Brennesseljauchen ansetzen und über die Pflanzen giesen und spüren, wie dankbar sie das Elixier aufnehmen, Gemüse ernten, Beeren pflücken und zu Hause verarbeiten. So entstanden leckere Zutaten zu unserm traditionellen Weihnachtsraclette: Cornellkir-

Ringelblumen, Brennesselsamen, Schwarzkümmel.....

Wem käme da nicht die Lust, auch dazu zu gehören?

Die Gartenweiber sind offen für neue Mitglieder: als jätende, planende, Ideen kreierende, pflanzende, erntende, kochende, backende, Spezie rara Samen-betreuende Mit-hilfe kann man dazu gehören.

Letzten Sommer durften wir dem Team der Pädagogischen Hochschule Zürich einen reichen Apero im Garten anbieten. Claudia Lena hatte zu ihrem Abschied als Dozentin an der PHZH ihre Kolleginnen und Kollegen nach St.Gallen eingeladen.

Silvia, unsere Wildbienenbetreuerin hat

uns die erfreuliche Nachricht vom Institut „Wildbienen+Partner“überbracht: „Ich habe heute unser Bienenhaus zurückbekommen. Aus den 5 Kokons haben sich 144 Mauerbienen entwi-

ckelt. Im Vergleich die Zahl Bienen aus der Region St. Gallen Appenzell, (insgesamt 352 Bienenhäuschen) entwickelten sich im Durchschnitt ca 80 Bienen. Wir können stolz sein auf unseren Garten, er gefällt offensichtlich auch den wilden Bienen.“ (Lesen Sie mehr unter [www.wildbieneundpartner.ch](http://www.wildbieneundpartner.ch))

Unser wöchentlicher Gartentag im 2018 bleibt der **Donnerstag**, vom März bis Oktober, und an folgenden Samstagen treffen wir uns:

- 24. Februar 11 Uhr HV in der Oase
- 7. April
- 28. April
- 26. Mai
- 23. Juni
- 14. Juli
- 11. August
- 1. September
- 13. Oktober
- 8. Dezember Winterfeier

*Bericht: Meie Lutz*

### Kontakte

Claudia Lena Schnetzler 079 565 12 04

Meie Lutz 071 222 18 56

Silvia Rindlisbacher 071 278 79 74

Wiborada  
Gartenweiber



schenkoni aus der Hecke, Löwenzahnkapern, Walderdbeerschutney, Einleggurken, süss-saure Zucchetti, Kürbis im Apfelsud....

Während unserer Gartenperiode gabs auch manch leckere Kreatiionen, die wir im Garten aus unsern Chacheli assen: Suppen, Eintöpfe, Salate in allen Variationen, mit Grünkern, Couscous, Bohnen, Reis, Teigwaren, geschmückt mit all den essbaren Blumen und Blättern: Gänseblümchen, Kapuzinerkresse, Barbarakraut, Gartenschäumkresse. Borretsch, Beinwell, Nachtkerzen,



# TAG DER NACH BARN

Organisieren Sie  
einen Anlass oder ein  
Fest und laden Sie Ihre  
Nachbarn ein!  
Ideen und Unterstützung:  
[www.tagdernachbarn.ch/stgallen](http://www.tagdernachbarn.ch/stgallen)

## 25. MAI 2018

**// st.gallen**  
Gesellschaftsfragen  
[www.quartiere.stadt.sg.ch](http://www.quartiere.stadt.sg.ch)

Vereinigte Quartiervereine St.Gallen  
[www.quartiervereinesg.ch](http://www.quartiervereinesg.ch)

Tag der  
**Nachbarn**  
[www.tagdernachbarn.ch](http://www.tagdernachbarn.ch)



**ALMA Treuhand und Beratungs AG**  
Wiesenstr. 37, St. Gallen  
Tel.: 071/222 06 06  
e-mail: [info@alma-treuhand.ch](mailto:info@alma-treuhand.ch)

**Unsere Kompetenz – Ihr Vorteil!**

- ✓ Legen Sie Wert auf umfassende und individuelle Beratung?
- ✓ Schätzen Sie eine persönliche Betreuung?
- ✓ Möchten Sie mit einem erfahrenen, kreativen Team zusammenarbeiten für:
  - Buchführungen
  - Jahresabschlüsse
  - Steuerberatungen

**Dann sind Sie bei uns richtig!**



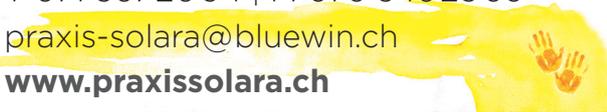
## BLUTEGELTHERAPIE

Nutzen Sie die Kraft dieser uralten Heilmethode um Ihre Beschwerden dauerhaft zu lindern. Hilft bei Rheuma, Arthrose, Arthritis, Tennisellenbogen, Krampfadern, Lymphstau und vielem mehr... **Buchen Sie jetzt Ihren Termin für mehr Wohlbefinden!**

### GESUNDHEITSPRAXIS SOLARA Karin Büchler

Kant. appr. Heilpraktikerin (AR)  
Solitüdenstrasse 15 | 9012 St.Gallen  
T 071 367 20 94 | M 076 346 25 09  
praxis-solara@bluewin.ch

[www.praxissolara.ch](http://www.praxissolara.ch)



Ihre St.Galler Spitex ist für Sie da!



#### Wir bieten...

pflegerische und hauswirtschaftliche Dienste,  
wir sind anerkannt von den Krankenkassen.

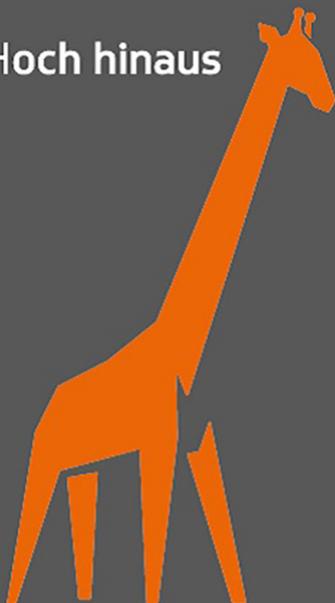
Ausgebildetes Fachpersonal betreut Sie kompetent  
& zuverlässig an 7 Tagen in der Woche.

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Spitex-Zentren  
der Stadt St.Gallen  
[www.spitex-stgallen.ch](http://www.spitex-stgallen.ch)

071 277 66 77

Hoch hinaus



**GROB**  
Gebäudehüllen

# Unsere Giraffe lässt sich sehen.

Vor Ihrem Haus. Und auf unserer  
neuen Website: [www.grob-ag.ch](http://www.grob-ag.ch)

Lerchentalstrasse 2  
T 071 282 40 30  
[buero@grob-ag.ch](mailto:buero@grob-ag.ch)

9016 St.Gallen  
F 071 282 40 31  
[www.grob-ag.ch](http://www.grob-ag.ch)



reformierte kirche  
st.gallen centrum  
st.georgen



**Markus Unholz, Pfr.**  
Folchartstrasse 18  
9000 St.Gallen  
Telefon 071 222 41 40  
pfr.st.georgen@ref-sgc.ch  
www.ref-sgc.ch

## Aus dem Gottesdienst- und Veranstaltungsprogramm des evang. Kirchkreises St.Georgen

**Sonntag, 18. Februar, 10 Uhr - Abendmahls-Gottesdienst** mit Gross und Klein zum Beginn der Passionszeit

Pfr. Markus Unholz, Predigt, Brigitte Glaser und Gisela Fabian, Religionslehrerinnen; Vroni Bamert, Orgel  
Kinderkirche  
Kirchgemeindehaus

**Sonntag, 25. Februar, 10 Uhr - Gottesdienst** mit Dr. theol. Karin Scheiber

Bernhard Ruchti, Orgel  
Kirchgemeindehaus

**Sonntag, 4. März, 10 Uhr - „Es geht um die Wurst“:** Gottesdienst mit dem Ad hoc-Chor St. Georgen. Pfr. Markus Unholz predigt im Rahmen der Reihe „Reformationsgeschichten für heute“ über den Auslöser der Zürcher Reformation. Lieder zum Zuhören und Mitsingen, Leitung: Ueli Bischoff

Kinderkirche  
Kirchgemeindehaus

**Sonntag, 11. März, 10 Uhr - Gottesdienst** mit Pfm. Cathrin Legler-Widmer

Gottfried F. Höpli, Orgel  
Kirchgemeindehaus

**Palmsonntag, 25. März, 10 Uhr (Sommerzeit) - Palmsonntags-Gottesdienst** mit Dr. theol. Karin Scheiber  
Bernhard Ruchti, Orgel  
Kirchgemeindehaus

**Karfreitag, 30. März, 10 Uhr - „Ein neuer Blick auf Judas“:** Karfreitaggottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Markus Unholz, Predigt, Bernhard Bichler, Bariton, Bernhard Ruchti, Orgel

Kirchgemeindehaus

**Ostersonntag, 1. April, 10 Uhr - „Das Osterlachen“:** Fröhlicher Ostergottesdienst mit Gross und Klein, Feier des Abendmahls: Pfr. Markus Unholz, Predigt, Helen Moody, Oboe, Imelda Natter, Orgel; anschliessend: Eier-Tütschen

Kinderkirche  
Kirchgemeindehaus

**Sonntag, 8. April, 10 Uhr - Gottesdienst** mit Pfr. Stefan Lippuner

Andreas Erdös, Orgel  
Kirchgemeindehaus

**Sonntag, 15. April, 10 Uhr - Gottesdienst** mit Dr. phil. Barbara Signer

Bernhard Ruchti, Orgel  
Kirchgemeindehaus

**Sonntag, 22. April, 10 Uhr - Wurlitzer-Gottesdienst** - siehe nebenstehenden Kasten

**Sonntag, 29. April, 9.30 Uhr - Zentraler Gottesdienst und Kirchgemeindeversammlung.** Pfr. Stefan Lippuner, Predigt, Pfr. Hansruedi Felix, Pfr. Markus Unholz, Bernhard Ruchti, Orgel. Anschliessend 10.30 Uhr: Kirchgemeindeversammlung Kirche St. Laurenzen (kein Gottesdienst in St.Georgen)

**Sonntag, 6. Mai, 10 Uhr - Gemeinsamer Konfirmationsgottesdienst:**

Pfr. Hansruedi Felix, Pfr. Markus Unholz, Konfirmandinnen und Konfirmanden, Bernhard Ruchti, Orgel  
Kirche St. Laurenzen (kein Gottesdienst in

St.Georgen)

**Sonntag, 13. Mai, 10 Uhr - „Energisch und zupackend: Katharina von Bora“:** Muttertags-Gottesdienst mit Pfr. Markus Unholz, Christian Sandgaard, Saxophon, Imelda Natter, Orgel, Reihe „Reformationsgeschichten für heute“

Kinderkirche  
Kirchgemeindehaus

Unsere Wurlitzer-Orgel entfaltet ihren Zauber in dem Stil, für den sie ursprünglich geschaffen wurde

### Wurlitzer-Gottesdienst

**Sonntag, 22. April, 10 Uhr**  
mit Kinderkirche



evangelisches Kirchgemeindehaus  
St. Georgen  
Demutstrasse 20  
Pfr. Markus Unholz, Predigt  
Bernhard Ruchti, Orgel



# Oekumene St. Georgen

**Dienstag, 27. Februar, 14.30 Uhr** - «Theaterladies» spielen am ökumenischen **Seniorenachmittag**. Zur Aufführung gelangt das Singspiel «De Spion im Hotel Seeblick» von Rösly Baumgartner, gespielt von den Theaterladies Bazenheid.

Kirchgemeindehaus

**Freitag, 2. März, 11.15 - 13.30 Uhr** - **Erster ökumenischer Suppentag** - Tischgemeinschaft bei Gerstensuppe, Wienerli, belegten Brötli, Kuchen, Getränken. Für ein reichhaltiges Kuchenbuffet bitten wir um Spenden. Gebäck nehmen wir von 9 bis 12 Uhr entgegen. Siehe auch Seite 32.

Kirchgemeindehaus

**Freitag, 9. März, 11.15 - 13.30 Uhr** - **Zweiter ökumenischer Suppentag** -

Der St. Geörgler Treffpunkt für Jung und Alt! Siehe auch Seite 22.

Kirchgemeindehaus

**Freitag, 16. März, 11.15 - 13.30 Uhr** - **Dritter ökumenischer Suppentag**: nicht verpassen! Siehe auch Seite 32.

Kirchgemeindehaus

**Sonntag, 18. März, 10 Uhr** - **Ökumenischer Gottesdienst mit Gross und Klein**

zur Passions- und Fastenzeit: Beate Kuttig, Pfarreibeauftragte, Pfr. Markus Unholz, Religionslehrerinnen und Schüler/innen und Band. Auch Eltern mit ganz kleinen Kindern sind schon eingeladen zu einem speziellen Programm für sie.

Inkl. ökumen. Familienfeier

Kirchgemeindehaus

**Montag, 9. bis Donnerstag, 12. April** - **Ökumenische Kinderwoche St. Georgen** - Motto: „Ritter, Burgen, Drachen“, für Kinder von der 1. bis 6. Klasse. Kosten 50.- Fr., Anmeldung und Infos bei Jugendarbeiter Hampi Korsch, hampi.korsch@ref-sgc.ch, 079 615 93 22, www.youngpower.ch (siehe Kasten).

## «Ritter, Burgen, Drachen»

Kindertage St. Georgen vom Montag 9. April bis Donnerstag, 12. April 2018



Bild gemalt von Hanna-Lia Kopania, St. Georgen

In den Frühlingsferien organisiert die evangelische und katholische Jugendarbeit St. Georgen, gemeinsam mit sehr motivierten Jugendlichen, vier ökumenische Kindertage. Das Motto lautet: «Ritter, Burgen, Drachen».

Teilnehmen können Schüler/-innen von der 1. bis zur 6. Klasse. Wir planen

einen Ausflug zum Schloss Lenzburg. Die andern drei Tage verbringen wir in der Umgebung und im evang. Kirchgemeindehaus St. Georgen. Wir möchten, dass die Kinder an allen vier Tagen mitmachen und nicht tageweise teilnehmen.

Wir treffen uns jeweils um 9:30 Uhr beim evangelischen Kirchgemeindehaus in St. Georgen. Ende ist jeweils ca. um 15:30 Uhr. Am Donnerstag-Nachmittag von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr sind für einen gemeinsamen Abschluss auch die Eltern und Geschwister eingeladen. Anfangs April schicken wir allen Teilnehmer/-innen noch genauere Infos mit detaillierten Zeiten, etc. Teilnahmegebühr: 50.- Fr.

Leitung; Hampi Korsch evang.-ref. Jugendarbeit St. Gallen Centrum, Claudio Kaspar kath. Kinder und Jugendarbeit St. Georgen, Esther Zeller, Carole Dionisio, Delia Zeller, Lea Jäger, Lena Ochsner, Mischa Weibel, Gionatan Trinidad, Cheyenne Weibel, Lynn Schmid.



Anmeldung für das Kindertageslager bis spätestens 18. März 2018

Mit der Teilnahme am Lager erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer damit einverstanden, dass sämtliche erstellten Filme und Fotos zu Werbezwecken für die Kinder und Jugendarbeit St. Georgen eingesetzt werden und auch auf Internetplattformen (z.B. Homepage) publiziert werden können.



Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer/-innen.

**Programm 2018**



**Im Februar**

Line-Dance: siehe Kasten unten.

**Im Mai**

«Wie stärkt mich mein Glaube im Alltag?»  
- Im Rahmen einer gemütlichen Teilete (Nachtessen) berichten Frauen aus verschiedenen Religionen über ihre persönlichen Erfahrungen.

*Freitag, 4. Mai 2018, 18.30 Uhr  
Kirchgemeindehaus, Demutstrasse 20  
Du bringst etwas Essbares zum Teilen mit  
Anmeldung bis 2. Mai an: Franziska Benz Brändle*

**Im Juni**

**Rosige Aussichten...** werden wir auf unserer Wanderung haben: von Hauptwil nach Bischofszell zu Fuss unterwegs, um dort gemeinsam die unzähligen Rosensorten zu bewundern, die blumengeschmückte Altstadt, die vielfältigen Beizlis und Cafés und die festliche Atmosphäre zu geniessen.

Wer mag: Konzert mit Trompete, Horn und Orgel um 18.30 Uhr in der Stiftskirche St. Pelagius. Individuelle Rückfahrt nach St. Gallen.

*Freitag, 29. Juni 2018, 13.25 Uhr  
Treffpunkt: St. Gallen Hauptbahnhof  
Rückkehr: individuell  
Kosten: Eintritt Rosenschau Fr. 10.- und Konsumation  
Anmeldung nicht nötig  
Organisation: Christina Bauer, Ruth Egli*

**Im September**

**Klosterbesuch in Jakobsbad**

Mit dem Zug nach Jakobsbad. Um 10 Uhr erwarten uns Sr. Elisabeth und Sr. Miriam im Kloster und erzählen über ihre Berufung und ihren Klosteralltag. Besuch der bekannten und interessanten Klosterapotheke. Dem Barfussweg entlang nach Gontenbad, wo wir gemeinsam das Mittagessen einnehmen.

*Samstag, 8. September 2018  
Kosten: Fr. 10.-  
Anmeldung bei: Beate Kuttig, Yolanda Fries*

**Im November**

**FraueKinoNacht**

Zeit haben, sich hinsetzen und berieseln lassen, aufgewühlt werden, weinen, hoffen, sich freuen, bewundern, zur Ruhe kommen, geniessen!

Das Filmmenu:

16.30 Uhr Apérofilm  
19.00 Uhr Hauptgangfilm  
21.30 Uhr Dessertfilm  
Eintritt frei, kleine Verpflegung zu kaufen

*Samstag, 10. November 2018 Oase,  
St. Georgenstr. 95, Türöffnung: 16.00 Uhr  
Auskunft: Franziska Benz Brändle*

**Oekumenisches Frauennetz St. Georgen**

Organisation, Auskunft, Anmeldung:

- Franziska Benz Brändle, 071 222 15 55  
franziskabenz@bluewin.ch
- Christina Bauer, 071 222 47 83  
bauerfreydl@bluewin.ch
- Ruth Egli, 071 222 37 16  
korregli@bluewin.ch
- Yolanda Fries, 071 222 56 04  
jolanda.fries@gmx.ch
- Ruth Fuchs, 071 222 76 15  
ruth.fuchs@hispeed.ch
- Anne-Marie Goes Gschwend, 222 54 73  
miekiegoes@bluewin.ch
- Monika Hegi, 079 350 39 50  
monika.hegi@bluewin.ch



- Monika Hertler, 071 222 65 38  
u.m.hertler@bluewin.ch
- Heidi Rohner-Kurath, 071 223 63 54  
heidi.rohner@bluewin.ch
- Heidi Rohner-Hochreutener  
071 220 14 41, heidi@herbrig53.ch
- Beate Kuttig, 071 222 60 62  
b.kuttig@stgeorgen.ch
- Regula Sandgaard, 071 222 99 37  
sozialdienst.geo@ref-sgc.ch



Wir tauchen ein ins typisch amerikanische Westernambiente und bewegen uns im Linedance-Style zu Country- und moderner Musik. Durchsucht eure Schränke, Keller und Estriche nach passenden Klamotten, Schuhen und Accessoires!

Ort: Evangelisches Kirchgemeindehaus St. Georgen  
Datum: Freitag, 16. Februar 2018  
Leitung: Brigitte Gemperle, Line Dance Wittenbach  
Unkostenbeitrag: Fr. 10.-

Programm:  
18.30 Uhr Türöffnung und Apéro  
19 Uhr Linedance  
20 Uhr Hot Dogs und Drinks  
20.30 Uhr Linedance  
21.15 Uhr Muffins/Brownies



Anmeldung bis 14.2. an:  
Ruth Fuchs 071 222 76 15 ruth.fuchs@hispeed.ch  
Anne-Marie Goes Gschwend 071 222 54 73 miekiegoes@bluewin.ch

Wir freuen uns auf einen tollen Abend mit vielen tanzbegeisterten Western-Ladies!

von frauen



für frauen

Versicherung ist Sache der Teilnehmerinnen



Pfarrei St. Georgen

Pfarrei St. Georgen  
Pfarreisekretariat  
Wiesenstrasse 44

9000 St. Gallen  
Tel. 071 222 60 62  
pfarramt.st.georgen@kathsg.ch

## «Ich freue mich, neue Menschen kennen zu lernen»

Am 1. Februar hat die Seelsorgeeinheit St. Gallen Zentrum mit Joseph Antipasado (1976) wieder einen zuständigen Priester. Er arbeitet in den drei Pfarreien St. Georgen, St. Otmar und Riet- hüsli, wird aber fest zum Team der Pfarrei St. Georgen mit der Pfarreibeauftragten Beate Kuttig, Jugendarbeiter Claudio Kasper und der Katecheseverantwortlichen Brigitte Knöpfel gehören. Der neue Kaplan stammt ursprünglich von den Philippinen, durch Studien in Deutschland und seine bereits zehnjährige Tätigkeit im Bistum St. Gallen, spricht er gut Deutsch und kennt unsere Region bestens.

Aufgewachsen ist Joseph Antipasado auf der Insel Siargao. 1993 trat er noch auf den Philippinen ins Priesterseminar ein, vollendete aber seine Studien in Deutschland und wurde im Jahr 2006 zum Priester geweiht. Danach führte ihn sein weiterer Weg in die Schweiz. Seit 2007 war er im Werdenberg, am Bodensee und in der Region Gaster/See tätig. 2012 hat Bischof Markus Büchel ihm die Inkardination erteilt, das heisst, er gehört jetzt fest zum Klerus des Bistums St. Gal-

len. Seine Hauptaufgaben sind wie bisher Liturgie und Verkündigung, Sakramentenspendung, allgemeine Pfarreiseelsorge oder auch Einzel-seelsorge. Er wird Notfalldienst in den Seniorenheimen leisten, im Pfarreirat St. Georgen mitarbeiten und vermutlich Präses des Georgsvereins sein. St. Georgen kennt der neue Kaplan aus der Zeit der Berufseinführung im Seminar und er war in den vergangenen Monaten schon bei diversen Sitzungen des Pastoralteams der

Seelsorgeeinheit Zentrum dabei.

Zwischen den Philippinen und der Schweiz sieht Joseph Antipasado nicht allein sprachliche oder kulturelle Unterschiede. «In der Schweiz spüre ich, dass die Menschen, die kirchlich aktiv sind und ihren Glauben auch im Alltag praktizieren sehr engagiert und überzeugt sind», sagt er. Es seien aber viel weniger als auf den Philippinen. In seiner Heimat

*Fortsetzung nächste Seite*

Fortsetzung von Seite 32

gehören Glaube und Kirche selbstverständlich zum Alltag, Freud und Leid werden im Gebet vor Gott getragen, Religion ist einfacher zu vermitteln. «Und niemand ist ein Exot, der glaubt oder kirchlich aktiv ist», sagt Joseph Antipasado. Er empfindet das Schweizer Volk als zurückhaltender als die Filipinos. «Wir feiern sehr gerne mit vielen Leuten, die Familie hat bis in weiteste Verwandtschaftsgrade eine sehr grosse Bedeutung», erklärt er. Viele seiner Landsleute hätten sehr wenig zum Leben, seien aber trotzdem zufrieden und geborgen in einem guten Umfeld. In der Schweiz treffe er öfter einsame Menschen als in seiner Heimat.

Auch wenn er seine Familie und die Philippinen teils vermisst, gefällt es Joseph Antipasado sehr gut in der Schweiz. Er liebt die Berge und ist fasziniert von den Jahreszeiten, die er aus Asien so nicht kannte. Zudem lobt er die gut funktionierenden staatlichen und kirchlichen Strukturen.

Dass das Bistum St.Gallen froh ist um Priester, die aus fernen Ländern in die Schweiz kommen, ist angesichts des Priestermangels in Westeuropa kein Geheimnis. «Pries-

ter werden ist eine Lebensentscheidung», sagt Joseph Antipasado. «Und junge Menschen haben eine riesige Auswahl an Möglichkeiten, das priesterliche Leben, das den Verzicht auf eine eigene Familie bedeutet, scheint vielen nicht mehr attraktiv». Der Filipino ist sich bewusst, dass sein Leben in einer säkularen Welt vielen als ein Schwimmen gegen den Strom scheint. Die Entscheidung auf diesen Weg zu gehen war ein langer Prozess, zumal er durchaus andere Möglichkeiten gehabt hätte. Dass er sich mit 19 Jahren für das Priesterseminar entschied, hatte ihn ein Stück weit selber überrascht. «Jedes Jahr im Seminar war ein weiteres Entscheidungsjahr», beschreibt er diese Zeit. «Diese Erfahrungen halfen mir dabei meinen inneren Wunsch noch deutlicher zu spüren: ich wollte als Priester für und mit Menschen arbeiten».

In der Westeuropäischen Kirche ist das aus erwähnten Gründen eine grössere Herausforderung als auf den Philippinen. Braucht es die Kirche in der Schweiz noch in einer Zeit, in der Religion immer mehr zur Privatsache wird? «Ja!», sagt Joseph Antipasado bestimmt. Die Kirche bleibe eine stärkende Gemeinschaft von Menschen, die das Evangelium durch die



Zeit tragen und Freud und Leid miteinander teilen. «Und die Türen seien auch immer offen für Menschen, die nur in bestimmten Lebenssituationen die Nähe zur Kirche suchen», betont er.

Auf den Neustart per 1. Februar ist der Priester sehr gespannt. Er freut sich auf die Teamarbeit und darauf, die Menschen in den Pfarreien kennen zu lernen. In seiner Freizeit geht der Wahl-Schweizer Wandern und Schwimmen, er liest und kocht gerne und ist fasziniert von Architektur. Auch für seine Hobbies sind die Voraussetzungen in St. Gallen bestens.

(Pfarrei St.Georgen/SR)

## Vorschau / Termine

Weitere Informationen finden Sie im Pfarreiforum

**Sonntag, 18. Februar, 17 Uhr - Familiengottesdienst** mit Taufgelübde-Erneuerung in der Kirche

**Sonntag, 25. Februar, 11 Uhr - Gottesdienst** mit Spendung der Firmung in der Kathedrale

**Dienstag, 27. Februar, 14.30 Uhr - ökum. Seniorennachmittag** im evang. Kirchengemeindehaus

**Dienstag, 6. März, 12 Uhr - Seniorennachmittag** in der Oase

**Sonntag, 18. März, 10.00 - ökum. Passionsgottesdienst** mit Familienfir in evang. KGH

**Samstag, 24. März, 10 Uhr - Palmensbinden** für alle vor der Pfadibude

**Sonntag, 25. März, 11 Uhr - Palmsonntags-Gottesdienst**

**Montag, 26. März, 19 Uhr - Veröhnungsfeier** in der Kapelle

**Hoher Donnerstag, 29. März, 19.30 Uhr - Familiengottesdienst**

**Karfreitag, 30. März, 10 Uhr - Kreuzwegandacht** für Familien in der Schutzengelkapelle

**17 Uhr - Karfreitagliturgie** mit Kirchenchor

**Karsamstag, 31. März 8.30 Uhr - Laudes** in der Kapelle

**21 Uhr - Osternachtliturgie** mit Instrumentalmusik

**Ostersonntag, 1. April, 11 Uhr - Feierlicher Ostergottesdienst** mit Kirchenchor

**Dienstag, 3. April, 12 Uhr - Seniorennachmittag** in der Oase

**Sonntag, 8. April, 10 Uhr - Familiengottesdienst** mit Feier der Erstkommunion

**Donnerstag, 26. April, 19 Uhr - Georgsmesse**, anschl. Hauptversammlung

**Sonntag, 5. Mai, 17 Uhr - Eucharistiefeier** musikalisch gestaltet vom Jodelchörl

**Dienstag, 8. Mai, 14.30 Uhr - ökum. Seniorennachmittag** im evang. KGH



## Nails by Iris

dipl. Naildesignerin

- Manicure
- Naturnagelverstärkung
- Shellac, Gel, Acryl

[www.nailsbyiris.ch](http://www.nailsbyiris.ch)



## Pedimed

dipl. Fussreflexzonenmasseurin  
Krankenkassen anerkannt  
dipl. kosmetische Fusspflegerin  
Pedicure / Fusspflege  
Termine nach Vereinbarung

[www.pedimed.ch](http://www.pedimed.ch)

Iris Cincelli • Wiesenstrasse 6 • 9000 St.Gallen

Tel. 071 223 39 81 • Mobile 078 859 26 58



Wir leben Autos.

*wir behandeln Ihr Fahrzeug  
wie es unser Eigenes wäre..*

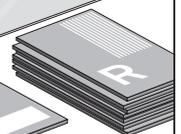
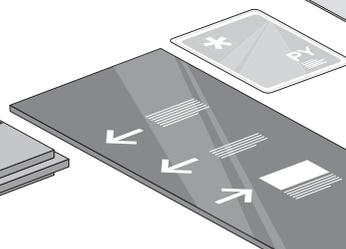
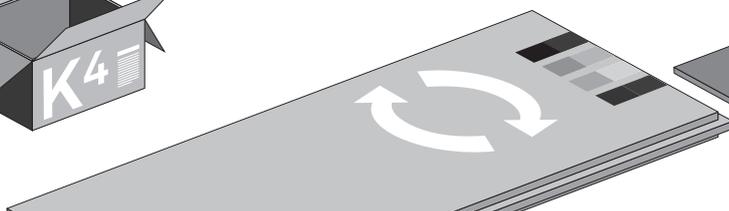
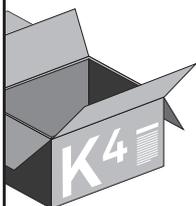
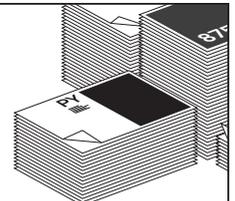
Mühlegg Garage - St. Georgenstrasse 44 - 9000 St. Gallen - 071 222 75 92 - [info@muehlegg-garage.ch](mailto:info@muehlegg-garage.ch)

**Copy Art AG**  
Bild- und Printmanufaktur

## Für all ihre Wünsche im Bereich digitaler Druck und Beschriftung.

Fragen Sie uns nach den Details und senden Sie uns Ihr Original.

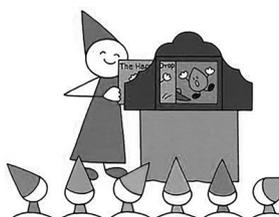
Markus Bienz  
Fürstenlandstrasse 101  
9014 St.Gallen  
Fon 071 278 74 75  
[info@copy-art.ch](mailto:info@copy-art.ch)  
[www.copy-art.ch](http://www.copy-art.ch)



# Veranstaltungen – Familientreff St.Georgen

## Programm des Familientreffs St.Georgen Februar bis Mai 2018

### Mittwoch, 21. Februar - Kamishibai-Bildergeschichten



Dieser Anlass richtet sich an Kinder von 4 - 8 Jahren. Zwischen den beiden Bildergeschichten gibt es eine kurze Pause und Zvieri. Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Datum: Mittwoch, 21. Februar 2018  
 Zeit: 14.30 – ca. 15.30 Uhr  
 Treffpunkt: Quartierbibliothek St. Georgen  
 Unkostenbeitrag: CHF 2.--  
 Anmeldung: keine erforderlich

### Mittwoch, 14. März - Kinderkleiderbörse

Datum: Mittwoch, 14. März 2018  
 Ort: Evangelisches Kirchgemeindehaus St. Georgen, Demutstrasse 20, 9000 St. Gallen  
 Kontakt: Susan Rechsteiner, Tel. 071 222 14 40, sue-rechsteiner@gmx.ch

900 - 1100 Uhr:

Annahme der Ware - Wer zwischen 10 und 40 Artikel zum Verkauf abgeben möchte, meldet sich bitte vorher bei Nicole Graf, 071 222 68 32, kinderkleiderboerse@familientreff-sg.ch. Sie erhalten dann ihr persönliches Kennzeichen und können sich die notwendigen Listen, Etiketten und Informationen von der Homepage [www.familientreff-sg.ch](http://www.familientreff-sg.ch) herunterladen. Die Anzahl der Verkäuferinnen ist aus Platzgründen beschränkt. Eine baldige Anmeldung lohnt sich!

1400 - 1700 Uhr:

Verkauf von Frühlings- und Sommerkleidern, Kinderschuhen, Spielsachen, Sommer-sportartikeln sowie funktionstüchtigen Kinderartikeln aller Art.

1800 - 1830 Uhr:

Auszahlung und Rückgabe. Vom Einkommen der verkauften Artikel werden 20% abgezogen, der Reingewinn geht jeweils an ein Hilfswerk oder eine karitative Institution.

1800 - 1830 Uhr:

Nicht verkaufte Kleider und Spielsachen können direkt einer Hilfswerkvertretung überreicht werden.

### Sonntag, 18. März - ökumenische Familifir



Ökumenischer Gottesdienst mit Gross und Klein zur Passions- und Fastenzeit. Auch Eltern mit ganz kleinen Kindern sind schon eingeladen zu einem speziellen Programm für sie.

Datum: Sonntag, 18. März 2018  
 Zeit: 10.00 Uhr  
 Ort: Evangelisches Kirchgemeindehaus, St. Georgen

### Mittwoch, 21. März - Treff für neue Anlässe

Bei gemütlichem Beisammensein informiert der Vorstand über das vergangene halbe Jahr des Familientreffs St. Georgen. Gerne nehmen sie neue Ideen oder Vorschläge für Familien-/Kinderanlässe entgegen. Sie freuen sich auf Dich!

Datum: Mittwoch, 21. März 2018  
 Ort: Oase, St. Georgen  
 Zeit: 20.00 Uhr  
 Kontakt: Nici Angehrn, 071 290 02 74, nici.angehrn@familientreff-sg.ch

Euch freiwilligen, ehrenamtlichen Helfern/-innen ein **grosses Dankeschön**.

### 9.-12. April – ökumenisches Kindertageslager

In der ersten Frühlingsferienwoche organisiert die Jugendarbeit gemeinsam mit Jugendlichen wieder ein ökumenisches Kindertageslager. Das Motto lautet dieses Jahr: „Ritter, Burgen, Drachen“. Teilnehmen können alle Schüler/-innen von der 1. bis zur 6. Klasse (siehe Seite 30).



**Spenglerei, Sanitäre Anlagen**

**W. Gablers Söhne AG**

**9000 St. Gallen**

**St. Georgenstrasse 49, Telefon 071/222 42 78**

**Fax 071/222 42 13**

**Ausführung und Beratung von Spenglerarbeiten,  
Blitzschutzanlagen und Sanitären Installationen**



RESTAURANT  
**TRAUBE**

**Kerstin Rimle**

St. Georgenstrasse 79

CH-9000 St. Gallen

Telefon: 071 222 58 97



**Öffnungszeiten:**

Mo – Fr 8.30 – 24.00

Di 8.30 – 14.00

Sa 8.30 – 21.00

So Ruhetag

**Warme Küche:**

11.30 – 14.00 Uhr

18.00 – 21.30 Uhr



**sgsw**

St.Galler Stadtwerke

**Die besten Angebote**  
auf dem St. Galler Glasfasernetz

Wir beraten  
Sie gerne.

**Kundenzentrum**  
Vadianstrasse 8  
St.Gallen



sgsw.ch

## Fortsetzung Veranstaltungen Familientreff St.Georgen

### Mittwoch, 2. Mai – Bilderbuchgeschichten



Dieser Anlass richtet sich an Kinder im Alter von 4-8 Jahren. Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Datum: Mittwoch, 2. Mai 2018  
 Zeit: 14.30 – ca. 15.00 Uhr  
 Treffpunkt/Veranstalter: Quartierbibliothek St. Georgen  
 Anmeldung: keine erforderlich  
 Kosten: keine

### Mittwoch, 2. Mai – Vortrag von Dr. Peter Faesi, St. Gallen

#### Topp, die Wette gilt, aber wer gewinnt?

Vom Schulunterricht her mag man sich noch vage an die legendäre Wette erinnern, in der es bekanntlich darum geht, ob sich Faust je aufs Faulbett legen werde. Ob aber Faust oder Mephisto diese Wette gewinnt, das wird weggelassen. Welch verblüffende, riskante und durchaus provozierende Lösung Goethe für diese Frage gefunden hat, das erklärt der Referent auf amüsante und packende Weise.

Datum: Mittwoch, 2. Mai 2018  
 Zeit: 20.00 Uhr  
 Treffpunkt/Veranstalter: Quartierbibliothek St. Georgen  
 Unkostenbeitrag: freiwillige Kollekte  
 Anmeldung: erforderlich – Platzzahl beschränkt  
 Kontakt: Irene Berger Rutishauser, Tel. 079 692 95 71, rusber@bluewin.ch

### Samstag, 5. Mai – Mountainbikettraining

Mountainbikettraining für 1.-9. Klässler/-innen (dem Niveau angepasste Gruppen)



Datum: Samstag, 5. Mai 2018  
 Zeit: 9.00 - 12.00 Uhr  
 Treffpunkt: Schulhausplatz Hebel  
 Organisation: Familientreff in Zusammenarbeit mit Bikern aus [www.bbbiker.ch](http://www.bbbiker.ch) und [www.veloclubsg.ch](http://www.veloclubsg.ch)  
 Kosten: CHF 5.-- für Imbiss  
 Mitnehmen: geländegängiges Velo, Helm und Trinkflasche  
 Anmeldung: bis 30. April 2018, bitte mit Angabe einer Telefonnummer zur Erreichbarkeit während dem Kurs, bei Ansgar.Felbecker@kssg.ch oder per Telefon 079 550 72 52

**Achtung** – beschränkte Teilnehmerzahl

### Mittwoch, 23. Mai – Sicher auf dem Velo

Die Pro Velo führt in Zusammenarbeit mit der Stadtpolizei für 1.-3. Klässler einen Veloparcours durch. Es wird im geschützten Raum und auf den Quartierstrassen von St. Georgen geübt. Im Mittelpunkt stehen die Regeln und das korrekte Verhalten im Verkehr. Zudem ist für die erwachsene Begleitperson ein interessanter theoretischer Teil vorbereitet.

Datum: Mittwoch, 23. Mai 2018  
 Zeit: 17.00 - 19.30 Uhr  
 Treffpunkt: Schulhausplatz Hebel  
 Kosten: CHF 25.-- pro Familie (inkl. Verpflegung für die Teilnehmer/-innen)  
 Mitbringen: strassentaugliches Velo (für das Fahren auf den Quartierstrassen muss auch die erwachsene Begleitperson über ein Fahrrad verfügen)  
 Anmeldeschluss: bis Mittwoch, 16. Mai 2018  
 Kontakt: Maike Kittel, St. Georgenstr. 195, 071 534 58 37  
[familie-kittel@gmx.ch](mailto:familie-kittel@gmx.ch)

**Beachten:** Falls das St. Galler Kinderfest an diesem Tag stattfindet, fällt der Kurs ersatzlos aus.



## Voranzeige Familientreff St. Georgen:

**Samstag, 23. Juni 2018 – ökumenisches St. Geörgler Reformationsfest:** Ein buntes und fantasievolles Fest in St. Georgen anlässlich 500 Jahre Reformation.

## Der Familientreff sucht Unterstützung für folgende Bereiche:



**Nachfolger/-in Koordination:** Leitung des Familientreffs - bitte melde Dich bei Maïke Kittel, 071 534 58 37, maïke.kittel@familientreff-sg.ch

## Dank für Vergangenes:



**CHLAUS IM WALD:** Ein riesiges Dankeschön an die Sponsoren: dä Dorfbeck Ruppeiner, Bäckerei by Weder und Maxi ihr Frischmarkt. Dank diesen grosszügigen Sponsoren konnten wir unsere Chlaussäcke mit feinen Gebäcken und frischen Mandarinen füllen. Der Anlass war wiederum ein grosser Erfolg – vielen herzlichen Dank.

**GRITTIBÄNZEN IN DER BÄCKEREI WEDER:** Wir möchten uns auch dieses Jahr herzlich bei Rosy und Philipp Weder für diesen tollen Anlass bedanken. Die Kinder haben immer grosse Freude ihren eigenen Grittibänz in einer so tollen Backstube zu backen. Vielen Dank, Rosy und Philipp, für die Zeit, die Ihr Euch dafür nehmt.

Die Idee mit dem „Kässeli“ aufstellen, haben wir in diesem Jahr wieder übernommen, um für die Theodora Stiftung – Clowns für unsere Kinder im Spital – freiwillige Spenden zu sammeln, denn der Anlass ist immer kostenlos! Es kam ein schöner Batzen zusammen – allen Spendern/-innen ein herzliches Dankeschön.

Wir freuen uns schon auf das nächste Grittibänzen!

Mirjam und Nici

## Periodische Anlässe und Freizeitangebote

### Kinder-Fussball-Training

Fussballtraining für Buben und Mädchen ab der 1. Klasse

**1. und 2. Klässler,** Fr: 17.15 – 18.45 Uhr

**3. und 4. Klässler,** Fr: 18.45 – 20.15 Uhr

**5. bis 7. Klässler,** Mi: 17.15 – 18.45 Uhr

**Treffpunkt:** Hebelturnhalle

**Anmeldung:** [www.justkickit.ch](http://www.justkickit.ch), Remo Akermann

### MUKI-Turnen

Samstags ab 9.30 Uhr

**Auskunft bei:** Eveline Annen, Tel. 071 222 19 05 oder 076 480 63 60 [muki-st.georgen@hotmail.com](mailto:muki-st.georgen@hotmail.com)

### Tanz dich fit

Das Angebot richtet sich an tanzfreudige Quartierfrauen jeden Alters.

**Wann:** Mittwoch, 9.00 – 10.00 Uhr (während der Schulzeit)

**Ort:** Radballhalle, St. Georgen

**Kosten:** CHF 10.– pro Stunde

**Kontakt:** Paula Sieber Rodriguez, 091 966 99 42 oder 078 760 17 51, [sieber.rodriguez@hispeed.ch](mailto:sieber.rodriguez@hispeed.ch)

### Kinderturnen

Für Kinder im Kindergartenalter. Das Ziel ist, den Kindern Freude an der Bewegung zu vermitteln und in spiele-

rischer Form zu fördern. Schliesst die Lücke zwischen MuKi/VaKi und Jugi.

**Donnerstag:** 15.50 – 16.50 Uhr (Gr. 1) / 17.00 – 18.00 Uhr (Gr. 2)

**Ort:** Turnhalle St. Georgen

**Kosten:** Pro Quartal / Fr. 5.– / Lektion

**Leitung:** Rita Deininger-Bricker

Tel. 071 222 77 45

**Anmeldung:** [r.deininger@hispeed.ch](mailto:r.deininger@hispeed.ch)

**Dienstag:** 15.45 – 16.45 Uhr

**Ort:** Radballhalle, St. Georgenstrasse 82

**Kosten:** Pro Quartal / Fr. 5.– / Lektion

**Leitung:** Patrick Fust

Tel. 071 222 83 38

**Anmeldung:** [patrickfust@bluewin.ch](mailto:patrickfust@bluewin.ch)

## Weitere Freizeitangebote

### Jugendriege TV St.Georgen

Grosse Vielfalt und Spass am Turnen bietet die Jugi St.Georgen – Mach mit!

**Jugi 1.–3. Klasse**, Sa: 10.00 – 11.30 Uhr

**Jugileiter:** Yves Brunnenmeister,  
brunnenmeister\_5@hotmail.com

**Jugi 4.–6. Klasse und 1.–3. Oberstufe**  
Donnerstag, 18.45 – 20.15 Uhr

**Jugileiter:** Thomas Giger  
thomas@sgigers.ch

**Treffpunkt:** Turnhalle St.Georgen

### Babysitter / Kinderbetreuerinnen

Vermittlung von Babysittern mit Babysitterkurs und erfahrene erwachsene Kinderbetreuerinnen (für Kinderbetreuung tagsüber) in der Stadt St.Gallen.

**Kinderhort:** Wöchentlich 2 ½ Stunden mitten in der Stadt (Hinterlauben 6). Anmeldung nötig.

**Information:** Kinderhütendienst der Frauenzentrale, Neu an der Lämmli brunnenstrasse 55

Irène Bernet, Tel. 071 222 04 80,  
kinderhuetendienst@fzsg.ch

### Mädchenriege St.Georgen

Mit Freude turnen, sich bewegen unter dem Motto «Gemeinsam sind wir stark» Montag, 17.15 – 18.45 Uhr, Mädchen 1. bis 3. Klasse / 18.45 – 20.15 Uhr, Mädchen ab 4. Klasse

**Treffpunkt:** Turnhalle St.Georgen

**Kontakt:** Jolanda Eggenberger,  
Tel. 079 714 38 92

eggenberger.jol@bluewin.ch

### Pfadiabteilung HELVETER

Für Kinder vom Kindergarten bis zur Oberstufe! Mehr Informationen unter:  
www.pfadihelveter.ch.

#### Kontakt:

Andrea Straessle,  
calanca@pfadihelveter.ch  
079 336 60 99  
Romina Steiner  
lingua@pfadihelveter.ch  
079 726 13 75

### Frauenriege St.Georgen

Körperliche Fitness, Freude an Bewegung, sich rundum wohl fühlen.

**Datum:** Mittwoch, 15.30 – 17.00 Uhr,  
Seniorinnen / 20.15 – 21.30 Uhr,  
Frauen jeden Alters

**Treffpunkt:** Turnhalle St.Georgen  
Kontakt: Jolanda Eggenberger  
Tel. 079 714 38 92

### Handball

Das «Offene Handballtraining» geht weiter. Der TSV St.Otmar bietet auch nach den Sommerferien weiterhin jeden Freitag das freie und kostenlose Handballtraining in der Hebelturnhalle an.

**Wann:** jeden Freitag von 15.30 Uhr bis 16.45 Uhr

**Wo:** Turnhalle Hebel

**Teilnehmer:** Knaben und Mädchen der 1. bis 3. Klasse (Schuljahr 2017/18)

**Trainer:** Beni Geisser

**Kosten:** für die Kinder kostenlos

**Bälle:** werden von St.Otmar gestellt

**Ziel:** Übungs- und Spielformen mit Hand und Ball die Kinder spielerisch zum Handball führen, einfache Handballspielformen mit kindergerechten Bällen.

**Kontakt:** Kinder, die neu teilnehmen wollen, melden sich per Mail bei: Heinz Metzger, TSV St.Otmar, Verantwortlicher U9 – U13, Tel. 071 277 91 32, metzger.fam@bluewin.ch

### St. Geörgler Jahrgängertreffen

Regelmässige Treffs für Jahrgänger von 1935 - 1945, die in St.Georgen geboren und aufgewachsen sind und dort die Schule besucht haben.

**Zeit:** jeden letzten Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr

**Ort:** Pizzeria Elba im Heiligkreuz

**Kontakt:** Nelly Novella,  
Tel. 079 600 57 29

### Singen im Chor

Der Chor der Pro Senectute trifft sich wöchentlich (ausser Schulferien) zum Singen altbekannter und neuer Lieder.

**Zeit:** Mittwoch 9.30 – 11 Uhr

**Ort:** Evang. Kirchgemeindehaus,  
Demutstr. 20

**Leitung:** Elisabeth Huser

Weitere Auskünfte und Anmeldung:

Pro Senectute Stadt St.Gallen,

Tel. 071 227 60 28

st.gallen@sg.prosenectute.ch

## Veranstaltungen

**Start in die Velosaison: VCS-Velo-flohmarkt im Waaghaus**

**Annahme der Velos:** Freitag, 27.

April 16:00 – 18:00 Uhr und Samstag,  
28. April 8:00 – 10:00

**Verkauf der Velos:** Samstag, 28. April  
9:00 bis 12:30 Uhr

Weitere Infos auf der homepage  
www.vcs-sgap.ch/aktuelles/veloboersen/

**Ökomarkt 2018: natürlich - vielfältig – regional** - Donnerstag 3. Mai 2018 von 9 bis 20 Uhr rund um das Vadianenkmal, mit ökologischen Pro-

dukten, Dienstleistungen und kulinarischen Angeboten. Musikalisches Rahmenprogramm.

**Weitere Auskünfte:** IG Ökomarkt, c/o Umwelt und Energie Stadt St.Gallen, Vadianstrasse 6, 9001 St.Gallen. Lena Horst-meyer: oekomarkt@stadt.sg.ch, Telefon: 071 224 68 85, www.oekomarkt.ch





**Wir haben Ihr  
Traum-Motorrad und die  
passende Kleidung dazu!**

**aprilia**



aprilia rsv4



Yahama TMAX



**YAMAHA**

  
**SUZUKI**



Suzuki Gladius



Kawasaki ER-6n



**Kawasaki**

**KTM**



KTM 1190 RC8

## **Moto-Center-West AG**

Zürcherstrasse 499, CH-9015 St.Gallen, Tel. 071 310 00 30  
info@moto-center-west.ch, www.moto-center-west.ch



K O S M E T I K

Kosmetikerin

**Marianne Müncz**

Felsenstrasse 43, 9000 St.Gallen  
Telefon 071 222 15 09

Termine nach Vereinbarung

## **AGM Malergeschäft**

Angelo Gotadoro  
Wittenbach / St.Gallen

Tel. 071 220 81 01

Fax 071 220 81 36

Tel. Mobile +41 79 207 70 00

e-mail: info@agm-malergeschaeft.ch

www.agm-malergeschaeft.ch

**AGM**

**MALERGESCHÄFT**  
BERATEN MALEN  
TAPEZIEREN

# Lust auf Spiel, Spass und Abenteuer?



Pfadi Helveter  
St. Georgen

Die Pfadfinderabteilung Helveter aus St. Georgen ist eine der grössten Abteilungen des Kantonalverbands St. Gallen-Appenzell.

## Was bietet die Pfadi St. Georgen?

Wir sind eine gemischte Pfadi und bieten jeweils am Samstagnachmittag Spiel, Spass und Abenteuer für Gross und Klein an. Die Übungen finden entweder im Wald, in unserer Pfadibude oder im Quartier St. Georgen statt. Das Antreten beginnt normalerweise vor der Pfadibude, welche sich an der Wiesenstrasse, gegenüber vom Restaurant Adler befindet. Die Pfadi Helveter zählt über dreissig engagierte Leiterinnen und Leiter, welche Woche für Woche eine spannende und abwechslungsreiche Übung für die Kinder planen. Unser oberstes Ziel ist es, den Kindern eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung anzubieten.

## Lust einmal Pfadiluft zu schnuppern?

Jeden Samstag besteht die Möglichkeit, an einer Übung teilzunehmen und Pfadiluft zu schnuppern. Alle Kinder im Alter von 5 bis 17 Jahren sind bei uns willkommen. Natürlich dürfen auch Gspänlis mitgenommen werden. Kinder aus anderen Quartieren sind in unserer Pfadi auch herzlich willkommen.

Weitere Informationen über unsere Abteilung findet ihr auf [www.pfadihelveter.ch](http://www.pfadihelveter.ch) oder wendet euch bei Fragen direkt an die Abteilungsleitung:

Andrea Straessle  
[calanca@pfadihelveter.ch](mailto:calanca@pfadihelveter.ch)  
079 336 60 99

oder

Romina Steiner  
[lingua@pfadihelveter.ch](mailto:lingua@pfadihelveter.ch)  
079 726 13 75

Wir freuen uns auf dich!

## Pfadi-Schnuppertag

**Datum:** Samstag, 10. März 2018

**Wer:** alle Kinder von 5 - 17 Jahren

**Wann:** 14.00 - 17.00 Uhr

**Wo:** Hebelschulhausplatz

**Kontakt:** [al@pfadihelveter.ch](mailto:al@pfadihelveter.ch)

## Was bietet die Pfadi?

- Spiel, Spass und Abenteuer in der Natur
- Neue Freundschaften fürs Leben knüpfen
- Tolle Frühlings- und Sommerlager mit deinen Gspänlis

## Starke Eltern – Starke Kinder®

Mehr Freude mit Kindern – Elternkurs

Info / Anmeldung  
[www.unterwegsleben.ch](http://www.unterwegsleben.ch)  
[kontakt@unterwegsleben.ch](mailto:kontakt@unterwegsleben.ch)  
071 / 245 57 29



**Starke Eltern – Starke Kinder® (SESK) ist ein standardisierter Elternkurs von Kinderschutz Schweiz, welcher das Modell der anleitenden Erziehung vermittelt.**

Eltern werden unterstützt, eine liebevolle, warmeherzige und aufmerksame Haltung gegenüber ihren Kindern einzunehmen und gleichzeitig klare Regeln, Werte und Normen zu vermitteln.

### Kursangebot 2018 in St. Gallen Rotmonten

#### Starke Eltern – Starke Kinder® 0 - 3

Eine Familie kommt auf die Welt – deine, meine, unsere Bedürfnisse

**Babys und Kleinkinder krepeln das Leben eines Paares in ungeahnter Weise um. Mütter und Väter sind mit neuen Herausforderungen und Fragen konfrontiert.**

„Ich möchte mal wieder durchschlafen.“ – «Weshalb schreit mein Kind so oft?» – «Wie fördere ich meinen Sohn in seiner Entwicklung?» - «Das ewige Nein meiner Tochter kostet mich den letzten Nerv!» – «Wir finden kaum mehr Zeit für uns als Paar»

Der Alltag mit Kleinkindern hat unterschiedliche Facetten: Schöne und erfüllende Momente wechseln sich ab mit Schwierigem und Nervenaufreibendem.

Der Kurs «Starke Eltern – Starke Kinder® 0 - 3» hilft Eltern von Kleinkindern, sich in Ihrer Erziehungsaufgabe sicherer zu fühlen und eine Familie zu sein, in der alle gerne leben.

#### Starke Eltern – Starke Kinder®

Wir sind eine Familie, in der alle gerne leben.

**Kinder auf dem Weg zu selbständigen, verantwortungsbewussten und zufriedenen Menschen zu erziehen ist eine anspruchsvolle Aufgabe.**

„Nun stochere nicht ständig in deinem Kartoffelstock rum – iss endlich!“ - "Jetzt komm schon dein Pyjama anziehen – ich will auch mal Feierabend!" - "Ich habe dir doch gesagt, du sollst aufpassen. Jetzt hast du dein frisches T-Shirt ganz mit Glacé verfleckt!" - „Entweder du räumst jetzt dein Zimmer auf, oder es gibt heute Abend kein Fernsehen!“

Sätze wie diese gehören zum Erziehungsalltag. Vater oder Mutter ist genervt, das Kind fühlt sich und seine Bedürfnisse nicht ernst genommen, oft endet die Situation in Geschrei und

Weinen. Eltern haben eine anspruchsvolle Aufgabe zu erfüllen, die nicht immer einfach ist.

Der Kurs „Starke Eltern – Starke Kinder®“ gibt Eltern von Kindern im Alter von 3 – 10 Jahren mehr Sicherheit im Erziehungsalltag und trägt zu einem entspannteren Familienleben bei.

#### Kursdaten (je 19.30h–21.45h)

**Kurs für Eltern von Kleinkindern (0 – 3 Jahre)**

Mo, 23.04. / 30.04. / 07.05. / 14.05. Basiskurs

Mo, 03.09. / 10.09. / 17.09. / 24.09. Aufbaukurs

**Kurs für Eltern von Kindern im Alter von 3 – 10 Jahren**

Mo, 28.05. / 04.06. / 11.06. / 18.06. Basiskurs

Mo, 22.10. / 29.10. / 05.11. / 12.11. Aufbaukurs

**Kursort:** Pfarreiheim Peter & Paul, Waldgutstr. 16, 9010 St. Gallen

**Leitung:** Gaby Horvath-Zanettin, zert. Elternkursleiterin SESK

Ich würde mich sehr freuen, **Mütter und Väter aus St. Georgen** an einem meiner Kurse begrüßen zu dürfen. Bei Fragen melden Sie sich einfach bei mir.



 **BACH** GARAGE  
GSCHWEND AG



RENAULT

VOLVO  
SERVICE

St. Georgenstrasse 162  
CH-9011 St. Gallen

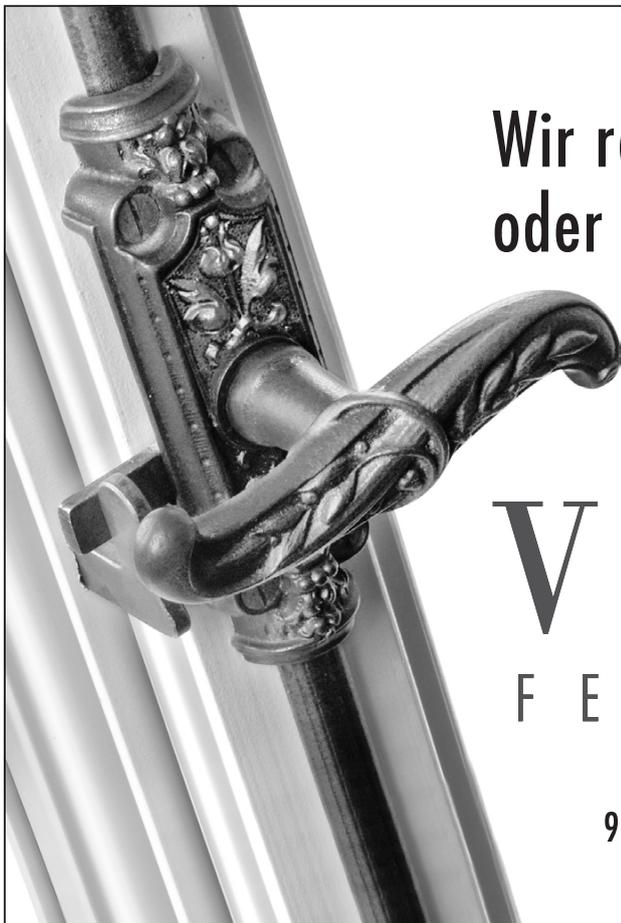
Tel. +41 071 223 12 12  
Fax +41 071 223 22 09

info@bachgarage-sg.ch  
www.bachgarage-sg.ch

- VERKAUF
- SERVICE
- REPARATUREN
- SPENGLEREI



Wir wünschen Ihnen eine gute Fahrt



Wir restaurieren Ihre Fenster  
oder bauen sie stilgerecht nach.

VOGEL   
F E N S T E R B A U E R

9403 Goldach, Tel. 071 846 60 30  
www.vogel-fensterbauer.ch

# Quartierbibliothek - Jahresbericht 2017

**Seit der Eröffnung vor 21 Jahren durfte ich die Quartierbibliothek leiten. Diese intensive, aufwändige Arbeit und der gute Kontakt zu den Benutzern bereitete mir immer viel Freude und Befriedigung. Um die professionelle Weiterführung der Bibliothek zu gewährleisten ist es jetzt an der Zeit, die Leitung und die damit verbundene Verantwortung in jüngere Hände zu übergeben.**

Ich habe das Glück, dass eine fähige Nachfolgerin aus dem Bibliotheksteam gefunden werden konnte.

**Frau Irene Berger** wird ab Januar 2018 die Leitung der Quartierbibliothek übernehmen. Obwohl sie an der Wild-eggstrasse wohnt, ist sie durch die Schuljahre ihrer Tochter und die Mitarbeit im Elternrat der Schule im Quartier St. Georgen bestens beheimatet. Seit Beginn ihrer Tätigkeit im Jahre 2014 hat sie sich fundiert in die Bibliotheksarbeit eingearbeitet und absolvierte während dieser Zeit die Ausbildung SAB für Bibliothekarinnen/Bibliothekare im Kanton St. Gallen. Die Ausbildung zur Leiterin wird sie im Januar 2018 beginnen.

Ihnen, liebe St. Geörglerinnen und St. Geörgler, danke ich herzlich für das Wohlwollen und die vielen tollen und bereichernden Begegnungen in der Bibliothek in den vergangenen 21 Jahren. Ich werde auch weiterhin in der Ausleihe für Sie da sein, habe ich doch die Möglichkeit, als Mitarbeiterin in der Bibliothek tätig zu sein.

Im vergangenen Betriebsjahr durften wir wieder vielen Quartierbewohnern Freude und unterhaltsame Stunden mit unserem Medienangebot bereiten. Die Ausleihe von 24'966 Medien, davon für die Primarschule 7'297, freut uns sehr. Diese Zahlen sind der Lohn für unsere freiwillig und unentgeltlich geleistete Arbeit von 1046 Stunden.

In sechs Sitzungen planten und organisierten wir verschiedene Anlässe:

Am 15. Februar 2017 – Kamishibai-Bildergeschichten und am 27. September 2017 – Bilderbuchgeschichten. Bei diesen Anlässen durften wir wieder viele Kinder ab 4 Jahren und Erwach-

sene in der Bibliothek begrüßen.

Der Bücherverkauf vom 1. Juli 2017 vor dem Maxi-Laden der Familie Egger war wieder von Erfolg gekrönt. Herzlichen Dank an Familie Egger, dass wir jeweils den Platz vor ihrem Laden benutzen dürfen.

Mitarbeiterinnen besuchten am 22. Mai 2017 den Kantonalen Bibliothekstag in St. Gallen und das Regionaltreffen am 18. September 2017 in Degersheim.

Die schweizerische Erzählacht vom 10. November 2017, führten wir wieder zusammen mit der Primarschule St. Georgen und dem Elternrat St. Georgen durch. Mit den Schülerinnen und Schülern des Hebel- und Bachschulhauses, dem Lehrerteam und allen Helferinnen und Helfern erlebten wir wieder einen eindrücklichen und zum Thema „Mutig, mutig“ passenden Abend.

Während des ganzen Jahres erstanden wir neu erschienene Bücher, Hörbücher, DVD's und Musik-CD's. Im März und im September 2017 tätigten wir einen Grosseinkauf von neuen Büchern für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Im vergangenen Jahr schieden wir 427 Medien aus. Neu kauften wir 480 Bücher, 36 Musik-CD's, 28 DVD und 114 Hörbücher ein. Diese neuen Medien mussten in einigen Arbeitsstunden für die Ausleihe ausgerüstet werden. 16 Bücher wurden geflickt und die neuen Comics mussten zur Verstärkung des Heftrückens genäht werden.

Nach 15 Jahren Mitarbeit in der Quartierbibliothek verliess Christa Möhr im Sommer 2017 unser Team. Herzlichen Dank für deine wertvolle Mitarbeit zu-

gunsten unserer Bibliothek und des Quartiers.

Als Ersatz konnten wir Nici Angehrn für unser Team gewinnen. Sie nahm ihre Tätigkeit nach den Sommerferien auf. Herzlichen Dank für die Bereitschaft, in der Bibliothek mitzuarbeiten.

Unser Budget 2017 wurde durch die Mitgliederbeiträge von zahlenden erwachsenen Benutzern und den Beiträgen folgender Institutionen entlastet:

- Kath. Stiftung für Kinder- und Jugendarbeit St. Georgen
- Quartierverein St. Georgen
- Ortsgemeinde Tablat, St. Gallen
- Appenzeller Verlag, Schwellbrunn

Wir danken allen herzlich, die uns im vergangenen Jahr finanziell und ideell unterstützt haben. Unser besonderer Dank gilt der Kath. Pfarrei St. Georgen, deren ehemaligen Pfarrsaal wir gegen einen bescheidenen Mietzins benutzen dürfen. Herzlich danken wir auch **Antonio Dias**, Mesmer, für die wertvolle und zuverlässige Unterstützung während des vergangenen Jahres.

Mein persönlicher Dank geht an meine treuen Mitarbeiterinnen im Team. Ohne ihren persönlichen, grossen Einsatz, ihre Freude und Unterstützung wäre diese Arbeit in den vergangenen 21 Jahren zugunsten des Quartiers St. Georgen gar nicht möglich gewesen.

Meiner Nachfolgerin Irene Berger wünsche ich viel Freude, Befriedigung und Erfolg bei ihrer neuen Aufgabe als Bibliotheksleiterin.

*St. Georgen, im Januar 2018*  
*Monika Hertler*





## gesundheitsmassagen

esther loop-rohner

praxis schokoladenweg 11  
9011 st.gallen

praxis 078 876 32 86  
www.gesundheitsmassagen-loop.ch

klassische massage  
lymphdrainage  
narbentherapie  
wirbelsäulentherapien  
schwingkissentherapie  
schröpfkopfbehandlung  
kinesiotaping  
hot stone massage



triggerpunkt therapie  
dry needling  
med. trainingstherapie  
domizilbehandlung

**Frank Holthuis**  
Dipl. Physiotherapeut  
Davidstrasse 11  
9000 St. Gallen

Tel. 071/ 222 10 70  
fhphysio@bluewin.ch

## PRO SENECTUTE STADT ST.GALLEN

### Hilfe und Betreuung zu Hause für Senioren

Wir sind die Fachorganisation für das Alter in der Stadt St.Gallen. Sie können auf uns zählen, wenn Sie langfristig oder auch nur vorübergehend auf Hilfe angewiesen sind.

Wir bieten folgende Unterstützung an:

#### Haushilfe

Für allgemeine Haushaltarbeiten wie Wochenkehr, Wäsche, einkaufen, kochen, sowie für Betreuungsaufgaben zur Entlastung von Angehörigen. Auch sporadische, schwere Hausarbeit wie z.B. Fensterreinigung oder Frühlingsputz nehmen wir Ihnen gerne ab. Sie entscheiden, an welchen Tagen und zu welchen Zeiten Sie Hilfe möchten.

#### Warmer Mahlzeitendienst

Die warmen Mahlzeiten werden frisch gekocht und können je nach Bedarf täglich direkt an Ihre Wohnungstüre geliefert werden.

Gerne klären wir mit Ihnen Ihren Bedarf. Wir beraten Senioren wie auch Angehörige.

Pro Senectute Regionalstelle  
Davidstrasse 16, 9001 St.Gallen

Gertie König-Carteus, Leiterin Hilfe und Betreuung für Senioren  
Direktwahl 071 227 60 10

# SpiKi Spielgruppe Murmeli

## St. Georgenstrasse 72, 9000 St. Gallen

**Gemeinsam singen, tanzen, lärmern und lachen. Viele Geschichten hören. Farben und andere Materialien kennenlernen, kombinieren und staunen. Beobachten und sich Zeit lassen. Spielen und nochmals spielen...mal im Haus, mal unter freiem Himmel.**

Mit dem Wasser in unserem Garten planschen und experimentieren. Spannende Spaziergänge im Wald unternehmen und die Eselsfamilie besuchen.

Unser Ziel ist es, den Kindern eine herzliche, abwechslungsreiche, naturbezogene Welt zu zeigen und vor allem sie bei ihren ersten Begegnungen ausserhalb des Elternhauses zu begleiten und zu unterstützen.

Einmal in der Woche treffen sich kleinere Kindern (im Alter von zirka

2 Jahre) in der Vorspielgruppe Murmeli.

Für weitere Informationen und Anmeldungen für das Schuljahr 2018-2019 wenden Sie sich bitte an:

Rossella ILL  
Natel 078/851 30 36  
murmeli.rossella@gmail.com

Der Kleinkindertreff wird im gleichen Raum stattfinden:  
7. Februar, 7. März, 4. April, 2. Mai,  
6. Juni 2018  
Von 14.30 -bis 16.30 Uhr



Weitere Informationen:  
Sabrina Meier,  
Sabrina.s.meier@gmail.com



freunde treffen



musig lose



getränke



billiarden



quatschen



schlecken

immer Freitag's  
19.15 - 22.00  
ab der 6. Klasse



wiesenstrasse 50, st.gallen  
youngpower.ch



chillen



föögele

## Plan B 2018

### B-reichern B-singen B-spielen B-trachten B-richten

**Mittwoch, 21. Februar, 20 Uhr**

#### Die Geschichte der Liebe in 21 ½ Gedichten

Erleben Sie mit dem St. Geörgler **Peter Faesi** die lustigste Literaturstunde Ihres Lebens und vergessen Sie die Qualen, die Sie wegen Schillers „Glocke“ oder Goethes „Erkönig“ ausgestanden haben. Vom Verliebtsein übers Heiraten bis hin zum Kinderkriegen hat der Referent alles zusammengetragen, was Schriftsteller zu Liebe zu sagen haben. Aber Achtung: Genderkonform ist die Sache nicht, dafür umso witziger.

**Mittwoch, 7. März, 20 Uhr**

#### Laterne von Welt – eine ungewöhnliche musikalische Geschichte

Banal steht die Laterne da, starr und unbeweglich... und erlebt und hört doch so viel! Zu jeder Tages- und Nachtzeit kommen sie vorbei: Tiere, das Wetter, Hundebesitzer, Kin-

dergartenkinder, Verliebte, Zerstrittene... Dazu gibt es viele passende Songs von Klassik bis Pop. Ein bunter und auch humorvoller Geschichten- und Musikabend.

**Beatrice Rütsche-Ott:** Texte und Gesang und **Julia Levitin:** Piano.

**Mittwoch, 4. April, 20 Uhr**

#### „Heidis Keller“ mit den Urstimmen

Wir alle haben Geheimnisse. Was wollen wir für uns bewahren, tief in der hintersten Ecke unseres realen oder auch seelischen Kellers? Dieser zentralen Frage gehen die Urstimmen – wie immer mit viel Witz und Charme- in ihrem neuen A-cappella-Abend nach. Mit **Rita Bänziger, Daniel Koller, Tiziana Sarro** und **Balz Aliesch**.

**Mittwoch, 23. Mai, 20 Uhr**

#### Nicole Durrer Trio

Nicole Durrer überzeugt mit ihrem

warmen Sound, der mal rauh und heiser, glockentonartig und klar in die Welt des songischen Vocaljazz entführt.

Die gefühlvollen Töne der Stimme werden von Gitarre und Bass gut unterstützt.

**Nicole Durrer:** Komposition, Gesang; **Adrian Egli:** Komposition, Gitarre; **Sandro Heule:** Bass

**Mittwoch, 13. Juni, 20 Uhr**

#### Anche noi!

Vier Wohnzimmer-Musicisti sinnieren unter Nachmittags-Wolken über das Meer und besingen den Süden, das Leben, Amore und Schmerz del cuore - lustvoll, verspielt, fröhlich, melancholisch und manchmal auch wild.

**Chris:** voce e chitarre **Andò:** voce e chitarra **Daniele:** trompetta **Mats:** Viola



Demutstrasse 2, St. Georgen

Bar & Begegnung  
jeden Freitag von 18 - 24 Uhr

# Bilderausstellung und Vernissage im Altersheim Raphael

**Nach vollendetem Umbau des Alterswohnheims Raphael starten wir mit einem neuen Projekt: „Bewohner geben Einblick in ihre Lebenswerke“**

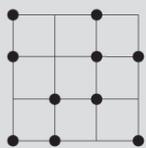
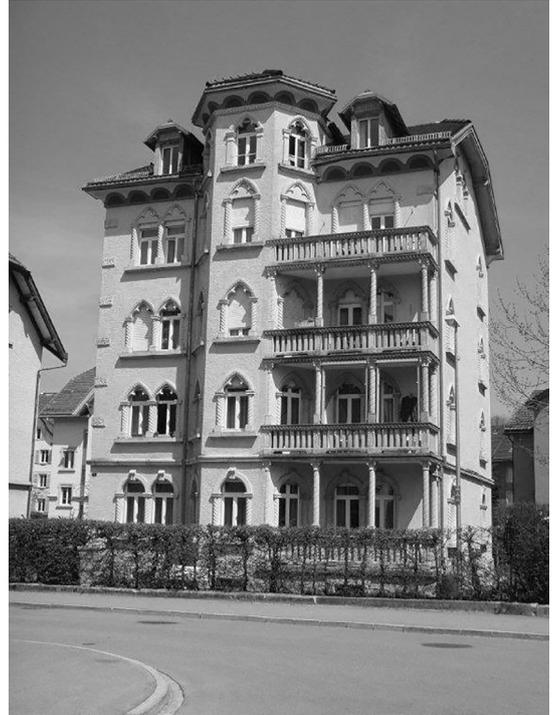
Das helle Treppenhaus soll über die Sommermonate mit Bildern geschmückt werden und öffentlich zugänglich sein.

Wir hoffen und freuen uns auf zahlreiche Besucher aus dem Quartier!

**Vernissage** - Samstag 24. März 2018 von 14-16 Uhr mit Bildern von Frau Sylvia Friedli, umrahmt mit Musik von Andreas Friedli

*TEAM Raphael und Vorstand*

Dazu sind sie alle ganz herzlich eingeladen.



## Ihr IT-Fachmann in St.Georgen

- › Beratung, Verkauf und Support von Hard- und Software
- › Erfahrung mit Windows- Mac- und gemischten Umgebungen
- › Individuelle Schulung vor Ort an Ihrem eigenen Computer
- › Entwicklung von individuellen, präzise auf das Kundenbedürfnis und die gewohnten Arbeitsabläufe ausgerichtete Datenbanken
- › Auf Wunsch installieren wir in Ihren Räumen eine private Cloud; danach können Sie per Web oder App auf ihre Daten zugreifen

## FSL

Consulting GmbH

Rolf Frei

Wiesenstrasse 34

CH-9000 St.Gallen

T +41 71 222 60 80

info@fsl.ch

www.fsl.ch



## GEBR. EBNETER St. Gallen / Speicher



[www.ebnetter-transport.ch](http://www.ebnetter-transport.ch)

[www.shoppingfahrten.ch](http://www.shoppingfahrten.ch)

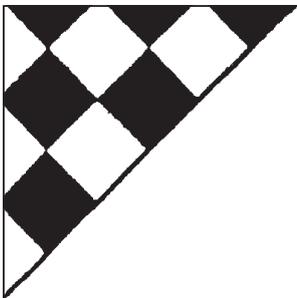
Autoreisen – Möbeltransporte – Möbellagerhaus

Tel: 071 222 88 31 Fax: 071 222 88 59 mail: [ebnetter@ebnetter-reisen.ch](mailto:ebnetter@ebnetter-reisen.ch)



Neu- und Umbauten  
Renovationen  
Kundenarbeiten  
Kaminsanierungen  
Gipserarbeiten

Baugeschäft  
9011 St.Gallen  
St.Georgenstrasse 174a  
Telefon 071/222 50 65  
[www.zulian.ch](http://www.zulian.ch)



## CONOCI PAOLO

*Keramische Wand- und Bodenbeläge  
Natursteine*

*Kronbergstrasse 14  
9000 St. Gallen*

*Tel. + Fax: 071 / 220 15 66*

*Natel: 079 / 335 19 72*

*Die Magie des Aussergewöhnlichen*

**Gut** seit 1927  
Goldschmied und Uhrmacher



weissenstein  
swiss jewels

Marktgasse 7

St.Gallen

Telefon 071 222 20 67

[www.gut-goldschmied.ch](http://www.gut-goldschmied.ch)

# Der Natur auf der Spur

## Kurse 2018

- 27.04. „Da haben wir den Salat“  
Exkursion Kräuter und Küchenerlebnis mit Rolf Zingg
- 14.06. Die Power in Baum und Strauch  
Vortrag und Exkursion mit vielen Praxistipps mit Rolf Zingg
- 21.06. Baumartenbestimmung - Was grünt denn da?  
Baum- und Straucharten kennenlernen mit U. Hettich
- 10.07. Hexenwerkstatt – mit stärkendem Zaubertrunk  
Kurs für Kinder mit Marina Rutishauser, Heilpflanzen Therapeutin
- 06.08. Wildkräuter kochen, Wildkräuter Pesto herstellen  
Kurs für Kinder mit Marina Rutishauser, Heilpflanzen Therapeutin
- 09.08. Salbenwerkstatt  
Kurs für Kinder mit Marina Rutishauser, Heilpflanzen Therapeutin
- 20.09./22.09. Pilzkurs 1 für Anfänger  
Einführung und Lernexkursion mit Heidi Ulrich
- 27.09./29.09. Pilzkurs 2 für Anfänger  
Einführung und Lernexkursion mit Heidi Ulrich
- 04.10./06.10. Pilzkurs 3 für Anfänger  
Einführung und Lernexkursion mit Bernadette Rechsteiner
- 11.10. Pilzkurs für Kinder  
Exkursion mit Bernadette Rechsteiner
- 13.10. Pilzkurs für Fortgeschrittene  
Exkursion mit Heidi Ulrich
- 19.10. Mit Bäumen sprechen  
Prinzipien der Kommunikation mit Bäumen mit Rolf Zingg

## www.naturschule.ch

geführte Erlebnistage, Kurse, gut ausgerüstetes Schulzimmer, Gruppenraum mit Küche, Openair-Schulzimmer mit Feuerstelle, Schulungsmaterial, Seminarräume.

## IMPRESSUM / INSERATE

Die 120. Ausgabe erscheint ca. am 14. Mai 2018

**Redaktions- & Insetateschluss:** 13. April 2018

**Redaktion & Insetate:** Stephanie Meier,  
Biserhofstrasse 27, 9011 St. Gallen  
Tel. 071 277 40 12  
Email: redaktion@st-georgen.ch

**Druck:** Niedermann Druck, 9015 St.Gallen

### Insertionspreise:

1/4 Seite 174x62 mm s/w: Fr. 260.– / 1/2 Seite 174x124 mm  
s/w: Fr. 450. / 1 Seite 174x266 mm s/w: Fr. 750.–

Die Preise gelten für jeweils 1 Jahr bzw. für die Publikation in 4 Ausgaben. Andere Grössen oder Erscheinungen auf Anfrage. (Es besteht eine kurze Warteliste.)

### Publireportagen:

1/2 Seite: 150.– / 1 Seite: 200 Fr. (für jeweils eine Ausgabe)



**Junge berufstätige Frau  
sucht 1,5 – 2 Zimmer-  
Wohnung in St. Georgen,**  
gerne mit Balkon oder Aussensitz-  
platz, und freut sich über Ihre Rück-  
meldung!  
Kontakt:  
lauramangold53@gmail.com

**Möchten Sie hier  
Ihr Kleininserat  
publizieren?**

Nehmen Sie mit uns  
Kontakt auf unter:  
[redaktion@st-georgen.ch](mailto:redaktion@st-georgen.ch)

**läbeplus, Sozialunternehmung für berufliche  
und soziale Integration, erledigt Aufträge rund um  
Ihre Liegenschaft:**  
Gartenpflege, Reinigungen aller Art, Umzüge und  
Entsorgungen, Recycling (Home & Büro),  
Renovationen.  
Kontakt für eine Offerte: 071 310 00 04 /  
[www.laebepus.ch](http://www.laebepus.ch)

**läbeplus**  
*Mehr als Arbeit.*

SPIEL & SPASS-ECKE

	4		6				
7	2		8			5	
				3	2	7	
	3				7		
9							3
		1				5	
	5	8	1				
		3		9		6	8
			4			2	

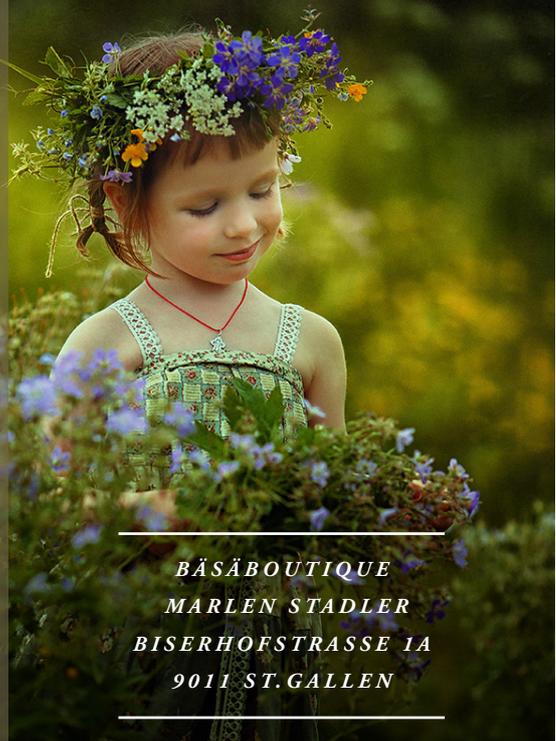


*Bäsäboutique*  
• BLUMEN & MUSIK •

## JAHRESPROGRAMM 2018

*... erleben Sie Marlen's Blumenzauber*

<i>Ab 1. März</i>	Boutique wieder offen
<i>10. März</i>	Workshop «Objekte aus Eierkarton»
<i>16. / 17. März</i>	Ausstellungen Osterinspirationen
<i>10. – 12. Mai</i>	Herzen für's Mami
<i>Mai / Juni</i>	Balkonbepflanzungen / Küchenkräuter
<i>8. Juli – 24. Oktober</i>	Sommerferien – Boutique geschlossen
<i>17. November</i>	Workshop «gesteckter Adventskranz»
<i>23. - 25. November</i>	Adventsausstellung



*BÄSÄBOUTIQUE  
MARLEN STADLER  
BISERHOFSTRASSE 1A  
9011 ST. GALLEN*

[WWW.BBOUTIQUE.CH](http://WWW.BBOUTIQUE.CH)



**Waldkinder St. Gallen**

Unsere Kinderangebote

**Waldspielgruppe** Riethüsli /St. Georgen  
ab 3 Jahren, 2 Vormittage Mo/Di oder Mi/Do

**Waldkindergarten** Riethüsli/St. Georgen  
ab 4 Jahren, täglich Mo – Fr

**Waldbasisstufe** Notkersegg  
1. Kindergarten bis und mit 2. Schulklasse

Info & Anmeldung:  
[www.waldkinder-sg.ch](http://www.waldkinder-sg.ch), 071 222 50 11



## Musik & Klang

Andrea Lang

Eltern-Kind-Musizieren, Geburtsvorbereitung, Entspannunginsel für Frauen  
Klangmassage, Klangyoga, Klangpädagogik

Musik & Klang, Äusserer Sonnenweg 1, 9000 St. Gallen, [musik-und-klang.ch](http://musik-und-klang.ch), [sopran@andrealang.ch](mailto:sopran@andrealang.ch), 071 222 34 07

Kunstmuseum – Textilmuseum  
**Stiftsbibliothek** – Naturmuseum  
Historisches und Völkerkundemuseum  
Museum im Lagerhaus – **Kunst Halle**



Immer da, wo Zahlen sind.



**Gratis in alle St.Galler Museen**  
mit der Raiffeisen  
Debit- oder Kreditkarte.

[raiffeisen.ch/museum](https://raiffeisen.ch/museum)

**RAIFFEISEN**

Raiffeisenbank St.Gallen